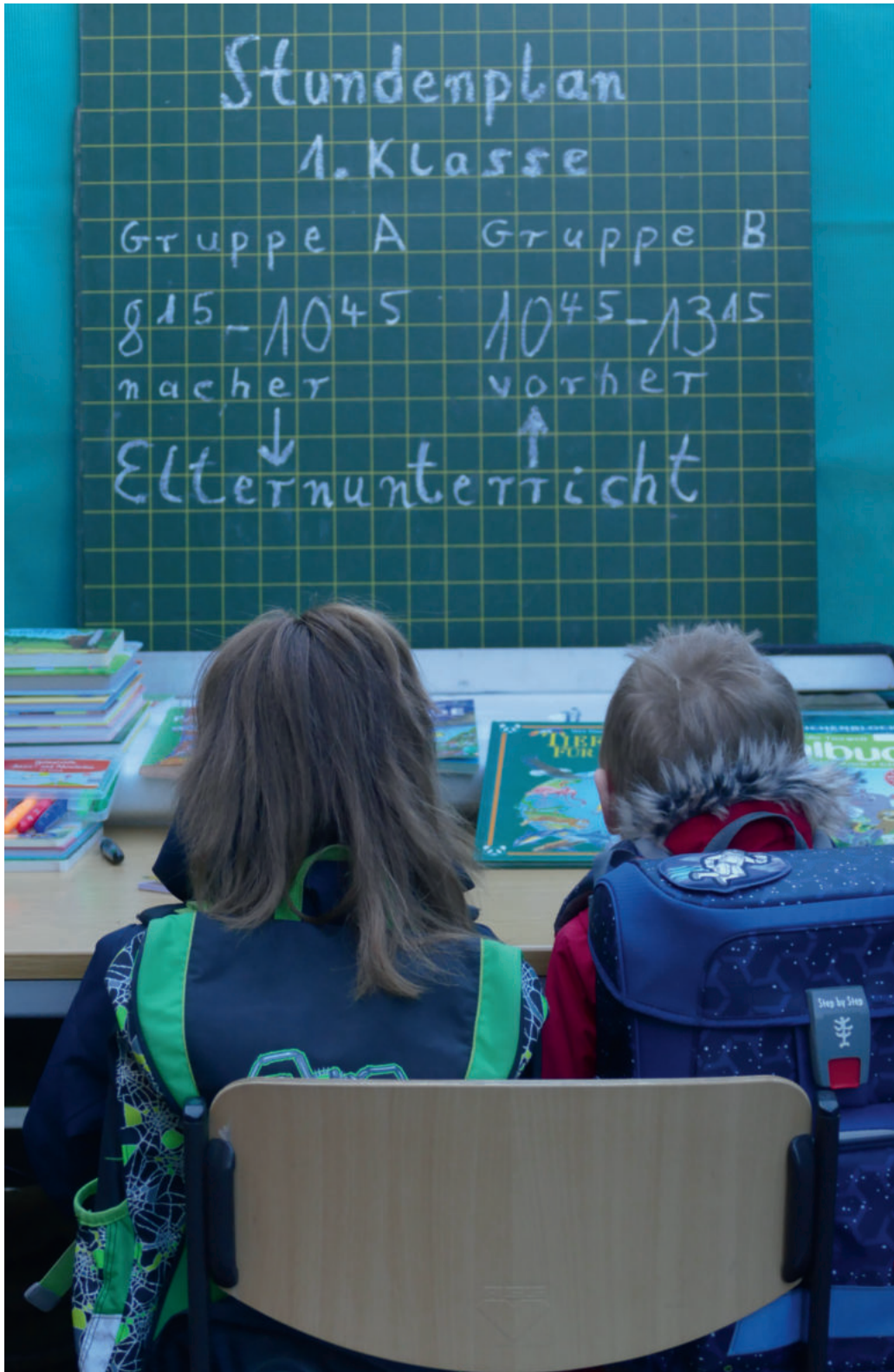


WORRINGER

Nachrichten



**Roggendorf/
Thenhoven**

Potentielle Nach-
folger gefunden

SG INSIDE

Sanierung rückt in
greifbare Nähe

4

Skandalös: Grund-
schüler demnächst
in der Kinderland-
verschickung?

38

So schön war
Karneval

TEAM INEOS

INEOS in Köln ist das größte Chemieunternehmen und der drittgrößte industrielle Arbeitgeber der Domstadt. Seit mehr als 60 Jahren machen wir Chemie von Menschen. Wir investieren weiterhin in zukunftsweisende Projekte, um spätestens 2045 klimaneutral zu sein.

Netto-Null bis 2045

Wasserstoffstrategie

Engagiert, nachhaltig, modern

Sicherheit, Gesundheit, Umwelt

Impressum 1–2023

Die Worringer Nachrichten werden vom Bürgerverein Köln-Worringen e. V. herausgegeben.

Vorsitzender:

Kaspar Dick (verantwortlich)

Chefredakteurin:

Waltraud Schmitz

Redaktion 1-2023:

Für Worringen:

K. Dick, D. Friesenhahn,
B. Jansen, A. Jansen, S. Jansen,
M. Koppe, Ra. Loesch,
Re. Loesch, KH Neunzig,
KJ Rellecke, P. Schmidt,
M. Schmidt, W. Schmitz, Presse-
stellen der Worringer Vereine,
der INEOS in Köln

Für Roggendorf-Thenhoven:

Rene Jäger

Für die SG:

Sabine Bonforte

Für den Inhalt sind die Personen und Vereine eigenverantwortlich. Die Redaktion behält sich Kürzungen und nicht den Sinn verändernde Änderungen einzelner Artikel vor. Literaturhinweise sind aus Platzgründen nicht aufgeführt, aber bei der Redaktion hinterlegt.

Anschrift für redaktionelle

Beiträge und Termine:

Kaspar Dick, Am Frohnweiher
15, 50769 Köln, Tel.: 78 26 48
Waltraud Schmitz, Bitterstr. 11,
50769 Köln, E-Mail: Redaktion-
WN@worringen.de

Redaktionsschluss für die

Ausgabe 2/23: 26.05.2023

Anzeigenschluss: 23.05.2023

Layout und Produktmanage-

ment:

Marcel Fischer
kontakt@marcel-fischer.net

Druck: Wir machen Druck

Auflage: 6.000 Exemplare

In eigener Sache Liebe Leser der Worringer Nachrichten

Ein normaler Karneval liegt hinter uns mit einem wunderbaren, gut aufgelegten Prinzen, einem Rosenmontagszug mit vielen Zuschauern und Teilnehmern und einem einsichtigen Petrus.

Da bleibt nur mit den Black Fööß zu singen: „Denn mir Kölsche, mir klääve, wie der Düvel am Lääve“, uns Kölsche nimp keiner, ejal wat och weet, „dä Spaß für ze laache, dä Bock, jet ze maache“.

Danke an alle Aktiven, die so viel Freude in den Ort gebracht haben.

Im Gegensatz dazu ist das auf dem Titelbild dargestellte Thema

der fehlenden Schulplätze in Worringen und auch Roggendorf Thenhoven überhaupt nicht komisch. Der bereits in der Vergangenheit aufgetretene Platzmangel an den weiterführenden Schulen erstreckt sich mittlerweile auch auf die Grundschulen.

Wie selbstverständlich nehmen Verwaltung und Politik in Kauf, dass sechsjährige Kinder quer durch die Stadt gefahren werden, Zeit, Kraft, den Kontakt zu ihren Freunden verlieren und wahrscheinlich vom System Schule schon die Nase voll haben, bevor sie angefangen haben.

Und das in einem Land mit einem Meldesystem,

das seine Bürger von der Wiege bis zur Bahre statistisch erfasst.

Selbst wenn Geflüchtete zu uns gekommen sind, erklärt das nicht den Mangel an 70 Grundschulplätzen bei sowieso zu vollen Klassen.

Die Lösungsvorschläge der Bürgervereine wurden lange Zeit ignoriert, so als zeichne sich das Problem nicht ab, Alternativen wurden nicht vorgelegt.

Das macht uns fassungslos und wütend und lässt uns weiter Druck machen für eine zeitnahe und umsetzbare Lösung.

Ihr Redaktionsteam

Genießen auf feine rheinische Art



Der Wirsingkönig

im Hotel  Matheisen

Matheisens Montag: 3.4. Tina Häusermann, 8.5. Sia Korthaus, 5.6. Dat Rosi
Ostersonntag und Ostermontag **großes Osterbuffet** von 11.30 bis 14.00 Uhr
Spargelbuffets: Muttertag 14.5. und Pfingstsonntag 28.5, jeweils 11.30 bis 14.00 Uhr
sowie Samstag 10.6., 18.00 bis 21.00 Uhr

mehr Info auf www.hotel-matheisen.de | In der Lohn 45-47 | Köln-Worringen | 0221 9780020

Fehlende Plätze für Erstklässler sind ein Armutszeugnis für die Stadt Köln

Bürgervereine haben Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt

Die WoNa haben in den vergangenen Ausgaben immer wieder einmal auf die prekäre Situation bei Kita- und Schulplätzen in Worringen und Roggendorf/Thenhoven hingewiesen.

Dabei wurde allerdings nicht nur die aktuelle Situation beklagt, sondern es wurden von beiden Bürgervereinen umfangreiche Lösungsvorschläge zur kurz- und mittelfristigen Umsetzung vorgelegt, über die ebenfalls in den WoNa berichtet wurde. Zum Ende des letzten Jahres zeichnete sich schon eine dramatische Verschärfung der Si-

tuation ab: Es gibt deutlich zu wenig Schulplätze in Worringen und Roggendorf/Thenhoven. Alle drei Grundschulen haben einen Anmeldeüberhang und können daher nicht alle Schulneulinge im kommenden Schuljahr 23/24 aufnehmen.

Insgesamt gibt es einen deutlichen Anmeldeüberhang von ca. 70 Kindern, die im Sommer nicht in den Grundschulen der beiden Orte unterrichtet werden können. Auch bei den Gesamtschulplätzen ist die Situation prekär. Über 100 Kinder haben keinen Platz an der Heinrich-Böll-Ge-

samtschule (der einzigen Gesamtschule im Kölner Norden) erhalten.

Zur Kita-Situation: Bei dem Ausbau der Kindertagesbetreuung gibt es eine chronische Unterversorgung im Stadtbezirk Chorweiler, die sich perspektivisch durch den fehlenden Ausbau an Kindertagesstätten weiter verschärfen wird. Die Versorgungsquote bei den U3- und Ü3-Plätzen in Worringen und Roggendorf/Thenhoven ist sehr deutlich unter dem stadtweiten Durchschnitt. Einige Neubaugebiete sind im Bereich der Kita-Versorgung nicht berücksichtigt worden, weshalb immer mehr Eltern Schwierigkeiten haben, einen Kitaplatz ortsnah zu finden.

dings noch keine Antworten vor. Als weiteres Ergebnis der erneuten Vorstöße konnte erreicht werden, dass das Mitglied des Schulausschusses, Oliver Seeck, die Vorschläge der Bürgervereine erneut in den Abstimmungsprozess eingebracht hat, wofür sich allerdings bei der größten Fraktion des Gestaltungsbündnisses im Kölner Stadtrat, den Grünen, keine Mehrheit finden ließ. Auf einen Kompromissvorschlag der Stadtverwaltung hin hat der Schulausschuss einen Prüfauftrag an die Verwaltung erteilt, die Alternativvorschläge der Bürgervereine auf Machbarkeit hin zu prüfen. Das Ergebnis der Prüfung soll in Kürze vorliegen.

Die Bürgervereine Worringen und Roggendorf/Thenhoven haben sofort wieder Alarm geschlagen und über die Politik nochmals die bereits existierenden Vorschläge, z.B. Interim auf der Pferdewiese an der Bitterstr. als Ausweichquartier für die Grundschulen auf den Tisch gelegt. Die SPD-Fraktion in der BV6 hat eine Anfrage zum Sachstand des bereits in der BV6 erfolgten Beschlussfassung im Jahre 2022 zur Verbesserung der Schul- und Kita-Situation gestellt. Eine ähnlich lautende Anfrage wurde auch über den Bürgerverein Worringen im Rahmen der Einwohnerfragestunde in die BV6 eingebracht. Zu beiden Fragekomplexen liegen aller-

Außerdem hat die Landtagsabgeordnete Lena Teschlade die Bürgervereine, Vertreter der Politik, der Stadtverwaltung und nicht zuletzt betroffene Eltern zu einer Videokonferenz eingeladen. Die Diskussion konzentrierte sich ebenfalls auf die Schulversorgung im kommenden Schuljahr 23/24 und folgende Jahre.

Wegen des deutlichen Anmeldeüberhangs muss sehr schnell eine Lösung für die 70 Kinder gefunden werden, die sonst nicht nach dem Prinzip „Kurze Beine - kurze Wege“ unterrichtet werden können.

Dazu gibt es folgende Lösungsansätze:

Rückbildungskurs & MamaFit mit Baby in Worringen

Rückbildung:
 21.04.2023 10.30 Uhr 8x60Min. 110 Euro
 04.08.2023 10.30 Uhr 8x60Min. 110 Euro

Nach der Rückbildung
 MamaFit:
 17.04.2023 10.30 Uhr 8x60Min. 110 Euro

Du benötigst eine Matte und bequeme Kleidung.
 Ort: Further Weg 21, 50769 Köln-Worringen

DEINE STARKE MITTE
 @DEINE_STARKE_MITTE
 0176/21770545
 kontakt@deinestarkemitte.de
 www.deinestarkemitte.de

- Modulbauten auf der Pferdewiese (Bitterstraße 93-95 in Köln-Worringen)
- Interim auf dem Grundstück der Katholischen Kirche in Roggendorf/Thenhoven

Vorbild für die Maßnahme soll die temporäre und zeitnahe Realisierung von Containern für die Schule am Hackhauser Weg im Jahr 2016 sein.

Die Vertreterinnen der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln gingen in ihren Beiträgen zur möglichen Realisierung auf sich stellende technische Fragen und viele offene Punkte (Eigentumsverhältnisse, Baugenehmigung, Planung, Bau, Strom- und Wasseranschluss) ein. Tätig werden kann die Gebäudewirtschaft allerdings erst, wenn konkrete Planungs- und Realisierungsbeschlüsse seitens des Rates der Stadt Köln vorliegen.

Deshalb braucht es dringend ein Signal aus dem Bereich Schulentwicklung, dass die Modulbauten errichtet werden sollen. Die an der Videokonferenz ebenfalls zugeschalteten Ratsmitglieder Oliver Seeck und Jürgen Kircher haben dies als Auftrag nochmals mitgenommen. Modulbauten könnten der Gebäudewirtschaft zufolge in 1,5 Jahren errichtet werden, also erst zum übernächsten Schuljahr.

Das löst die Situation der 70 Kinder für das kommende Schuljahr 23/24 nicht. Das Ziel muss daher sein die Modulbauten bereits zum kommenden Schuljahr zu errichten. Sollte das nicht möglich sein, braucht es eine Alternativlösung für die 70 Kinder.

Die WoNa haben darüber hinaus erfahren, dass es unmittelbar nach der Videokonferenz einen Ortstermin von Verantwortlichen der Schulverwaltung gegeben hat, bei der anscheinend sowohl die Pferdewiese als auch andere in Frage kommenden Alternativstandorte besichtigt wurden.

Ebenso soll es auch Gespräche über mögliche Al-

ternativlösungen gegeben haben, sollte eine schnelle Umsetzung von baulichen Alternativen zu Schuljahresbeginn nicht möglich sein.

Die Worringer Nachrichten hatten gehofft, über positivere Ergebnisse nach dem Termin des Schulausschusses am 06.03.2023 berichten zu können, aber leider gab es bisher keine konkreten Ergebnisse, es

bleibt daher in einem spekulativen Bereich, an dem wir uns nicht beteiligen möchten.

Sobald die Inhalte und Ergebnisse der noch nicht veröffentlichten Gespräche bekannt sind, werden die WoNa darüber berichten. Hierzu lohnt sich auch ein Blick auf die Internetseiten der Bürgervereine Worringen und Roggendorf-Thenhoven.

**worringer
apotheke**

Apothekerin Kerstin Falke-Regel
St.-Tönnis-Str. 57 - 50769 Köln
Tel.: 02 21 / 78 21 22
Fax: 02 21 / 78 60 94
info@worringer-apotheke.de
www.worringer-apotheke.de

*Unsere Eigenkosmetik -
Jetzt im neuen Design!*



10%

**Rabatt auf ein Kosmetikprodukt
unserer Eigenkosmetik - gültig bis 30.04.23**



Unsere Öffnungszeiten:
 Mo-Sa: 8.30 - 13.00 Uhr
 & Mo, Di, Do, Fr: 15.00 - 18.30 Uhr
 Mittwoch Nachmittag: s. Worringer Notdienstplan

Windkraft im Kölner Norden

SPD informierte Bürgervereine im Norden

Köln hat sich für die Energiewende und die Erreichung der Klimaneutralität ehrgeizige Ziele gesteckt, dazu gehören neben für Photovoltaikanlagen geeignete Flächen in jedem Falle Windkraftanlagen dazu. Denn die Leistungsbilanz zeigt ein klares Plus für Windräder. Während ein Hausdach etwa 20kw liefert, kann ein Windrad der jetzigen Generation mindestens 6MB Energieleistung erzeugen. 1200 Sonnenstunden stehen ca. 2400 Jahresstunden mit ausreichendem Wind gegenüber. Wer also eine Verpflichtung fühlt, die Umweltbedingungen für heutige und zukünftige Generationen erträglich zu gestalten, kommt an Windkraft nicht vorbei.

Die RheinEnergie hat vor einigen

Monaten Planungen für die Schaffung von Windkraftanlagen auf dem Kölner Stadtgebiet begonnen. Konkret wurden elf Gebiete in Köln in Voruntersuchungen ausfindig gemacht, wo unter den bestehenden Voraussetzungen (z.B. Abstandsregeln zur Wohnbebauung und Berücksichtigung des Kölner Flughafens) zukünftig Windkraftanlagen errichtet werden können.

Das größte Flächenpotenzial weisen zwei Flächen im Kölner Norden auf. Eine Fläche liegt westlich und

östlich entlang der A57 zwischen Sinnersdorf und Roggendorf/Thenhoven und eine Fläche, die in der Nähe der Worringer Rheinaue liegt, entlang der Alte Römerstraße.

Bislang ist keine Entscheidung zum Bau von Windkraftanlagen gefallen. Bis Ende des Jahres wird in verschiedenen von der RheinEnergie in Auftrag gegebenen Gutachten (z.B. Schallschutz, Naturschutz, Landschaftsschutz und Schattenwurf) untersucht, ob die Ergebnisse der Vor-

untersuchung (sowohl für die möglichen zwei Windparks im Kölner Norden als auch für die anderen Standorte) überhaupt realisiert werden können. Wenn andere wichtige Belange, z.B. Schallschutz, Naturschutz, Landschaftsschutz, Retentionsraum oder der Schattenwurf, dem widersprechen, können keine Windkraftanlagen an den genannten Standorten gebaut werden. Sollten Windkraftanlagen an den genannten Standorten errichtet werden können, muss der Stadtrat einen Beschluss dazu fassen.

Erst danach kann überhaupt diskutiert werden, ob und wie die Stadt Köln bei einer Verteilung von finanziellen Abgaben der Betreiber der Windparks bereit ist, betroffene Bürger und Stadtteile stärker zu berücksichtigen.

Anliegen der SPD war es an diesem Abend, rechtzeitig über Ausbaupläne zu informieren und die Bürger des Kölner Nordens in den Prozess mitzunehmen, ihre Meinung anzuhören und das Für und Wider zu diskutieren.

Eine weitere Veranstaltung im offenen Format zu diesem Thema wird es am 30. März 23 geben, wo Sie sich jederzeit während der Öffnungszeiten an einzelnen Themeninseln zur Windkraft im Kölner Norden informieren können.

**Donnerstag, 30. März 2023,
16:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Bürgerzentrum Chorweiler
– Großer Saal
Pariser Platz 1, 50765 Köln**



Elektro - Worringen

Gabriel GmbH

**Elektrotechnik • Antennenbau • TV • Elektrohaushaltsgeräte
Installation und Verkauf**

Alte Neusser Landstraße 199 • 50769 Köln-Worringen
Telefon 0221 / 78 45 09 • Fax 0221 / 78 45 28 • Mobil 0163 / 7 78 64 88
E-Mail: elektro-worringen@netcologne.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch- und Samstag-Nachmittag geschlossen

Aus EDEKA Jung wird EDEKA Stahl

Edeka-Markt in Roggendorf unter neuer Leitung

Köln, 6. Februar 2023. Rund 15 Jahre versorgte Bernhard Jung die Kölner rund um die Sinnersdorfer Straße mit frischen Lebensmitteln. Am 2. Januar 2023 verabschiedete er sich in den wohlverdienten Ruhestand und übergab seinen EDEKA Markt an Nachfolgerin Astrid Stahl, die vielen Kunden schon als Betreiberin des Standortes auf der Bitterstraße bekannt ist.

Mehr als 35 Jahre ist die gelernte Einzelhandelskauffrau bereits im Lebensmittelhandel tätig. Zunächst war sie viele Jahre in Grevenbroich als Marktleiterin aktiv, wo sie auch in ihre Selbständigkeit startete. Heute betreibt sie den Standort in Köln-Worringen. „Ich wünsche Herrn Jung für seinen neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute und freue mich darauf, gemeinsam mit dem bestehenden Team auch an diesem Standort die Kölner mit frischen Lebensmitteln zu versorgen.“ Alle Mitarbeiter bleiben im Markt angestellt.

Der 700 Quadratmeter große Markt war vier Tage für Renovierungsarbeiten geschlossen, damit die Kunden sich über noch mehr Frische und Qualität freuen können. Astrid Stahl hat die Obst- und Gemüseabteilung umgestaltet und eine neue Obsttheke aufgestellt. Außerdem hat sie die Auswahl an regionalen und Bio-Produkten erweitert und selbstverständlich gibt es auch eine Frischfleischtheke. Ergänzt wird das Angebot durch das lokale Sortiment „Aus bester

Nachbarschaft“, bei dem die Lebensmittel von Partnern stammen, die maximal 30 Kilometer vom Markt entfernt sind. Die Bedürfnisse der Kunden stehen für die Kauffrau immer an erster Stelle. Wie auch in Worringen

ist der Roggendorfer Edeka-Markt von 7:00 bis 21:00 Uhr geöffnet, die Möglichkeit der Kartenzahlung und der Bargeldabhebung wurde erweitert. Bei Fragen oder Wünschen können mich die Kunden je-

derzeit gerne ansprechen“, verspricht Astrid Stahl.

Kontakt
EDEKA Stahl
Bitterstraße 4
50769 Köln
Tel.: 0221 782209



Müngchesmoß parat jemaht!

In unseren modernen Märkten in Worringen und Roggendorf erwarten Sie:

- eine große Obst- und Gemüseabteilung
- eine moderne Bedienungstheke für Fleisch, Wurst und Käse
- regionale Erzeugnisse
- Heiße Theke mit täglich frischen Gerichten
- individueller Service

Hätzlich willkommen in unserem EDEKA Stahl!



EDEKA Stahl e.K.

Bitterstraße 4 | 50769 Köln-Worringen | Mo - Sa: 7.00 - 21.00 Uhr

Sinnersdorfer Straße 66-68 | 50769 Köln-Roggendorf | Mo - Sa: 7.00 - 21.00 Uhr

Wir ♥ Lebensmittel.

Das nördlichste Theater Kölns feiert seinen 100. Geburtstag Und lädt ein zu Pippi Langstrumpf und ins „Weiße Rößl“

Zwei Theaterproduktionen, „Pippi Langstrumpf“ und „Im weißen Rößl“, eine Ausstellung in der Kreissparkasse und eine rauschende Premierenfeier sollen das Jubiläumsjahr prägen.

Angefangen hat alles am Neujahrstag 1923, als sich einige theaterbegeisterte Männer mit dem Ziel der Gründung eines Theatervereins trafen und ihre Idee recht bald in die Tat umsetzten und die Dramatische Vereinigung gründeten. In den folgenden Jahren wurden zahlreiche Sing- und Theaterstücke auf die Bühne gebracht, ganze Generationen von theaterfreudigen Worringer haben sich Jahr für Jahr mit viel Liebe der Theaterkunst verschrieben und feierten Jahr für Jahr vor ausverkauftem Saal Triumph. Auch Krisen und Kriege konnten dem Verein wenig anhaben. 1948, nur drei Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs, feierte die Dramatische mit einem stattlichen Festprogramm, zu dem nicht weniger als sechzehn befreundete Vereine beitrugen, ihr 25-jähriges Bühnenjubiläum, gekrönt von

zwei Festbällen und einem Umzug durchs Dorf. Doch seit Ende der 50-er Jahre schwächelte der Verein, es fehlte an spielfreudigem Nachwuchs, der Vorstand war überaltert, das Interesse des Publikums ließ nach, Fernsehaufführungen setzten andere Qualitätsmaßstäbe, man schweifte halt lieber in die Ferne als das naheliegende Gute zu sehen. Es gab immer noch Kinderaufführungen in der Weihnachtszeit, sogar mit Gastspielen in anderen Theatersälen, doch Anfang der 90-er schien sich das endgültige Aus abzuzeichnen und die Auflösung des Vereins. Wäre da nicht Dieter Gruben gewesen. Mit einer Zettelaktion auf einer Sitzung der Großen Karnevalsgesellschaft wies er auf die drohende Auflösung der Dramatischen Vereinigung hin und fragte an, wer sich aktive Theaterarbeit vorstellen könnte. Verblüffender Weise fanden sich einige, die wahrscheinlich noch den Geruch des Mastixklebers, mit dem Zwergenbärte angeklebt wurden, in der Nase hatten und spielen, bauen, schminken, sich verkleiden und sogar organisieren wollten.

Im Dezember 1993 wurde mit dem Kinderstück „Die kristallene Wunderschale“ die Dramatische im Vereinshaus wiederbelebt nach aufregenden Proben in einem Räumchen an der Alten Neußer Landstr. Mit einfachsten Bettlakenkullissen, einigen Tannenbäumchen und einer Vereinskasse von etwa 100DM hatten die neuen Theaterbegeisterten es geschafft, den Saal zu füllen und auch noch ein Gastspiel in Chorweiler zu geben. Und der Erfolg stellte sich auch im darauffolgenden Herbst bei der ersten Produktion für Erwachsene mit „Mama ist dagegen-Papa ist dafür“ ein und hielt bis heute an. Und jede Probe machte allen Beteiligten so viel Spaß, dass sie stets eine Fortsetzung in der Bürgerstube fand. Seit nunmehr 30 Jahren ist es wieder jährliche Tradition, ein Kinder- und ein Erwachsenenstück auf die

Bühne zu bringen. Im Jubiläumsjahr werden die Kinder im März mit ‚Pippi Langstrumpf‘ die Zuschauer unterhalten und die Erwachsenen können endlich ‚Das weiße Rößl‘ umsetzen – ein Herzenswunsch, der schon viel zu lange durch Corona immer wieder verschoben werden musste.

„Des Lebens Sorg‘ und Kummer weichen, wo Kunst und Freundschaft sich die Hände reichen“ dieser Leitspruch hat den Worringer Theaterverein über all die Jahre begleitet! Und so soll es auch weiter bleiben. Helfende Hände und neue Mitglieder sind immer herzlich willkommen. Sei es auf oder hinter der Bühne aber auch bei der Aufarbeitung der Vergangenheit. Die Geschichte des Vereins ist spannend, die Zukunft noch viel mehr! Die nächsten 100 Jahre können kommen.

Nä, es dat möglich?

Stand Planungen der Sanierung der B9

Auf der letzten Jahreshauptversammlung des Bürgerversammlungs wurde von den Teilnehmern die Frage nach dem Zeitplan für die Sanierung der B9 im Bereich der Ortslage Worringer gestellt. SPD-Ratsmitglied Jürgen Kircher wies darauf hin, dass er bereits im Verkehrsausschuss des Rates der Stadt Köln am 29.03.2022

eine entsprechende Anfrage gestellt, aber bislang noch keine Antwort erhalten habe. Jürgen Kircher hat nun, exakt ein Jahr, nachdem die Anfrage gestellt wurde, die Antwort der Stadtverwaltung, die im nächsten Verkehrsausschuss am 7.3.2023 auf der TO stand, erhalten: Erneuerung der Neusser Landstraße in Worringer

BESTATTUNGEN meurer
seit 1907 Erd-, Feuer- und Seebestattungen

- Preiswerte Bestattungen
- Vorsorgeberatung
- Erledigung aller Formalitäten
- Seriöse und kompetente Beratung
- 24 h Rufbereitschaft
- großzügige u. moderne Ausstellung

50769 Köln-Worringer • Lievergesberg 19
Telefon Tag + Nacht **02 21/78 22 65**

hier: Anfrage von RM Kircher in der Sitzung des Verkehrsausschusses am 29.03.2022, TOP 8.1

„RM Kircher bittet um Mitteilung, wann die dringend erforderliche Erneuerung erfolgen werde.“

Antwort der Verwaltung: Aktuell schließt die Verwaltung die Planung zur Neusser Landstraße ab und wird diese dem Verkehrsausschuss vsl. im 2. Quartal 2023 im Rahmen eines Bau- und Planungsbeschlusses vorlegen. Es ist vorgesehen, die Baumaßnahme im 2. Quartal 2024 durchzuführen. Leider können wir wegen Redaktionsschluss hier nicht über die für den 14. März geplante Bürgerinformationsveranstaltung berichten.

Die WoNa werden weiter dranbleiben.

Mein Lieblingsplatz in Worringen

Von Katharina Zimmermann, Literatin des Männer-Gesang-Vereins und Mitinitiatorin der Worringer Wohnzimmersitzung

Als echtes Wurringer Mädchen fällt es mir nicht schwer, meinen Lieblingsplatz in Worringen zu wählen.

Der St. Tönnis Platz.

Im September ist hier Kirmes „em Dörp“. Da trifft man die Großen beim Kölsch an der Bier-Bude und die Kleinen am Kinderkarussell.

Kurz vor Weihnachten findet hier der alljährliche

Weihnachtsmarkt statt, mit einem festlich erleuchteten Weihnachtsbaum und bunt geschmückten Buden.

Ein besonderer Höhepunkt ist für mich die feierliche Eröffnung des Straßenkarnevals an Weiberfastnacht. Die ausgelassene Stimmung, das bunte Programm und die damit verbundene Vorfreude auf den Viva Fastelovend ist das, was uns Worringer verbindet.

Ich hoffe, dass ihr diesen Lieblingsplatz mit mir teilt und freue mich, euch



bei der nächsten Veranstaltung dort zu treffen.



 **#hiermitherz**

Die Vereine der Region geben Menschen Perspektiven – wir geben ihnen das passende Spendenportal.

Einfach Projekt anmelden und unterstützen lassen. Oder gleich für das Lieblingsprojekt spenden:

hiermitherz.de



Sparkasse
KölnBonn

40 Jahre Worringer Vereinshaus

Es ist aus Worringen nicht mehr wegzudenken, das Vereinshaus. Seit mittlerweile 40 Jahren steht es zentral in Worringen und ist Treffpunkt für Jung und Alt. Im Saal und den anderen Räumen finden Karnevalssitzungen, Versammlungen, Theateraufführungen, Proben, Familienfeiern und vieles

hauses in die Tat umgesetzt. Mit der Spende der EC, dem Grundstück der Stadt Köln und der Mithilfe eines eigens gegründeten „Trägerverein Worringer Vereinshaus“ konnte schon im Dezember 1982 die Einweihung stattfinden. Anfänglich auch von der Sportgemeinschaft genutzt, stand das Vereinshaus wenige Jahre

gen an, die geplant und finanziert werden müssen.

Nicht zuletzt zählt auch die Betreuung der verpachteten Bürgerstube zu den Aufgaben. Über allem steht die Finanzierung, die sich in etwa zu gleichen Teilen aus dem Zuschuss der Stadt Köln, den Miet- und den Pachteinnahmen zusammensetzt. Die Ausgabenplanung liegt in Verantwortung des Trägervereins, d. h. er muss die zur Verfügung stehenden Mittel sinnvoll einsetzen.

... und wer steckt dahinter?

Im Laufe der 40 Jahre bestimmten immer wieder unterschiedliche Personen die Geschicke. Der aktuelle geschäftsführende Vorstand besteht aus Ralf Lünsmann, Heinz Pesch und Claudia Büchel, darüber hinaus unterstützen 6 Teilzeit-Angestellte das Tagesgeschäft, 4 weitere Vorstandsmitglieder unterstützen den geschäftsführenden Vorstand. Bis auf die Teilzeitbeschäftigten arbeiten alle ehrenamtlich. Der komplette Trägerverein umfasst 34 Mitglieder.



mehr statt. Die dem Vereinshaus angeschlossene Bürgerstube ist ein beliebter Treffpunkt zu allen Jahreszeiten.

Ein kurzer Rückblick:

Bis in die 1970er Jahre fand das Vereinsleben vornehmlich in den Gaststätten statt, die noch entsprechende Räume zur Verfügung hatten, oder in Zelten. Proben in Schulen oder im Schwimmbad (ja, das gab es damals noch in Worringen). Doch die Anzahl der geeigneten Räumlichkeiten wurde immer weniger.

So wurde die Idee geboren, für Worringen einen zentralen Platz für Vereine und auch den Sport zu schaffen. Der damalige Bürgerverein unter Leitung von Karl-Heinz Böggering übernahm 1979 die Initiative, und gemeinsam mit der benachbarten Erdölchemie (EC) und der Stadt Köln wurde der Plan eines Vereins-

später ausschließlich den Vereinen zur Verfügung.

Wem gehört das Vereinshaus?

Eigentümer des Vereinshauses ist die Stadt Köln, die verantwortliche Trägerschaft wurde mittels Vertrag mit der Stadt Köln an den „Trägerverein Worringer Vereinshaus“ übergeben.

Was bedeutet Trägerschaft konkret?

Der Vorstand des Trägervereins, kümmert sich um alles, damit „der Laden läuft“. Im Tagesgeschäft sind dies die Terminplanung und -betreuung, Wartung und Instandhaltung, Einhaltung und Umsetzung aller Vorschriften zum Betrieb eines öffentlichen Gebäudes.

Mit den Jahren macht sich das Alter des Gebäudes bemerkbar, es fallen größere Reparaturen und Sanierun-

Was wäre Worringen ohne Vereinshaus und den Trägerverein?

Das Vereinshaus ist heute für das Worringer Gesellschaftsleben eine wichtige Institution. Plakativ: ohne Vereinshaus keine Vereine, ohne Vereinshaus keine Bürgerstube mit Biergarten, ohne Trägerverein kein Vereinshaus!

Apropos Trägerverein: auch die werden älter. Für den Fortbestand des Vereinshauses und des Trägervereins muss gesorgt werden, und in den nächsten Monaten müssen Mitstreiter und Nachfolger gefunden werden.

Haben Sie Lust auf eine neue Aufgabe und einen wichtigen Beitrag für Worringen und das Worringer Vereinsleben zu leisten? Sprechen Sie den Vorstand an oder schicken Sie eine Mail an info@worringer-vereinshaus.de.

GIGA
GLASFASER

Anschluss
geschenkt
bis 30.6.2023

Glasfaser für Köln

vodafone.de/koeln

Wechsel auf die digitale Überholspur

Du sehnst Dich beim Filme schauen, Musik hören und im Homeoffice nach einer zukunftssicheren und stabilen Internetverbindung für Dein Zuhause? Dann komm mit uns vom digitalen Standstreifen auf die Überholspur. Seit dem **20. März 2023** läuft die Vorvermarktung für den Glasfaser-Ausbau in Köln. Durch den Ausbau werden Haushalte und Unternehmen in ausgewählten Gebieten in Köln, die bisher mit geringer Bandbreite unterversorgt sind, kostenlos ans Glasfasernetz angeschlossen. Werde auch Du Teil eines der modernsten Kommunikationsnetze Deutschlands.

Gigaschnell surfen, gigaviel sparen

Nutz Deine Chance auf bis zu 1000 Mbit/s GigaSpeed und entscheide Dich **bis zum 30. Juni 2023** für unseren Glasfaser-Vertrag. Du **sparst** nicht nur die Baukosten von **bis zu 1000€¹**, sondern zusätzlich **399€²** beim Installationspaket. Dein neuer Glasfaser-Vertrag startet erst, wenn Dein alter Vertrag abgelaufen oder gekündigt ist. Du hast also keine doppelten Kosten.

Wie komme ich zu meinem Glasfaser-Vertrag?

Ob Deine Adresse im Ausbaubereich liegt, kannst Du auf unserer Website vodafone.de/koeln prüfen. Registrier Dich einfach und wir kontaktieren Dich für einen Beratungstermin. Auf Wunsch kommen wir auch zu Dir nach Hause. Natürlich bekommst Du alle Infos rund um den Glasfaser-Ausbau auch in unseren Vodafone-Shops vor Ort – oder über unsere **Hotline: 0800 20 30 325**. Alle weiteren Infos findest Du auch auf unserer Website.

Beratungsmöglichkeiten in Deiner Nähe

Vodafone-Shops

Vodafone-Shop Schildergasse
Schildergasse 69-73

Vodafone-Shop Hohe Straße
Hohe Str. 117-119

Vodafone-Shop Chorweiler
Mailänder Passage 1

Vodafone-Shop Rathaus Galerie Dormagen
Kölner Str. 96-100

Vodafone-Shop Brühl (Giesler Galerie)
Uhlstr. 100

Vodafone-Shop Hürth Park
Theresienhöhe

Vodafone-Shop Luxemburger Str.
Luxemburger Str. 269

Fachhändler

MEIN Worringer Handyshop
St.-Tönnis-Str. 73

Handyzwerg
Ringstr. 6

Extended Mobile
Severinstr. 53-55

Dein Weg zu mehr Informationen

Schau auf unserer Website vodafone.de/koeln vorbei oder scann einfach den QR-Code und erhalte weitere Infos rund um den Glasfaser-Ausbau in Köln.



Oder scann einfach den QR-Code.

Wenn Zukunft, dann Glasfaser



Zukunftssichere Technologie ermöglicht Dir gigaschnelles Surfen, TV-Nutzung und Telefonieren – **alles gleichzeitig**.



Vernetze Dein Zuhause mit **Smart-Home-Geräten**.



Mit einem Glasfaser-Anschluss erhöhst Du die **Attraktivität und den Wohnwert** Deiner Immobilie.



Homeoffice und Videokonferenzen in **höchster Qualität und ohne Wartezeiten**. So teilst Du Dokumente und Daten noch **schneller und ausfallsicher**.



Auch Telemedizin erhält durch **hohe und stabile Bandbreite** kräftig Rückenwind. Per Online-Videosprechstunde kannst Du Arzttermine einfach und sicher von zuhause wahrnehmen – ohne Anfahrtswege und Wartezeiten in Praxen.

¹ Im Rahmen der Vorvermarktungsphase wird bei Abschluss eines Grundstücksnutzungsvertrags (GNV) und eines Vodafone Glasfaser-Vertrags bis 30. Juni 2023 Dein Gebäude kostenlos ans Glasfasernetz angeschlossen. Einzelheiten sind dem Grundstücksnutzungsvertrag (GNV) zu entnehmen. Nach Ablauf der Vorvermarktungsphase ab 1. Juli 2023 kostet der Anschluss Deines Gebäudes ans Glasfasernetz bis zu 1.000€ (inkl. MwSt.). Beim Ausbau wird ein Glasfaser-Hausübergabepunkt in Deinem Gebäude installiert. Der Anschluss ans Glasfasernetz ist die Voraussetzung für einen Vodafone Glasfaser-Vertrag. ² Das Installationspaket enthält die Verlegung eines Glasfaser-Anschlusses vom Glasfaser-Hausübergabepunkt bis in Deine Wohnräume und den Anschluss des Netz-Modems durch einen Techniker. Das Installationspaket kostet einmalig 399€. In der Vorvermarktungsphase bis zum 30. Juni 2023 ist das Installationspaket in Verbindung mit einem GigaZuhause Glasfaser-Vertrag kostenlos.

Together we can



Jährliches Wichteln durch INEOS

Als Wichtel werden in Sagen und Erzählungen Wesen bezeichnet, die von der Gestalt und Art her menschenähnlich, aber deutlich kleiner sind. Oft sind sie Menschen gegenüber freundlich und hilfsbereit, wenn man ihnen nicht zu nahetritt wie das neugierige Schneiderweib bei den Kölner Heinzelmännchen.

Die Wichtel von INEOS in Köln sind seit einigen Jahren darauf erpicht, mit den Menschen, mit denen sie in Nachbarschaft leben, ein einvernehmliches Miteinander zu pflegen.

So ist es Tradition der Firma, zum Jahreswechsel beim sogenannten „Wichteln“ mit einem Geldbetrag die Tätigkeit der Vereine in der näheren Umgebung zu unterstützen.

Der Bürgerverein freut sich heute auf die Gelegenheit, Danke zu sagen, für eine Spende in Höhe von €300.

Wie in den Jahren zuvor wurden weitere Vereine durch die Wichtelfamilie der INEOS Köln bedacht:

BüV Roggendorf/Thenhoven – Sprachrohr der Bürger im Doppeldorf

Trägerverein Vereinshaus Worringen – betreibt das Haus als Bürger- und Vereinstreff

Sadaaka – Wohltaten gegenüber dem Nächsten

Schnupfverein Worringen – Ausrichter Kirmes, Seniorenfahrt, Weihnachtsmarkt

Kranken- und Familienpflegeverein Worringer Bruch – für Hilfsbedürftige und Pflegende

GUJA Gemeinnützige Ges. für urbane Jugendarbeit – im Kriebelshof

Essensretter Worringen – nachhaltige Lebensmittelnutzer / Ehrenamtspreis 2022

Wenn man sich die Aufgaben der vorgenannten Vereine vor Augen führt, erkennt man schnell, dass die dort Tätigen als Wichtel und Heinzelmännchen viel für die Gemeinschaft leisten.

Die ehrenamtliche, oft unbezahlte Tätigkeit freut sich beim Wichteln über jede Spende als Ausdruck der Anerkennung des freiwilligen Engagements. Wie das Motto der diesjährigen Karnevalssession es zum Ausdruck brachte:

„Der Ehrenamtler un der Jeck, die han et Hätz om rächte Fleck“

In diesem Sinne Danke an die INEOS Köln im Namen der bedachten gemeinnützigen Vereine.

UNSER TEAM WIRD NOCH STÄRKER!

Wir begrüßen zum 02.01.2023 unseren neuen Kollegen
Dr. med. Christian Sakellariou in unserem Team der Praxis Pommernallee.



- > Innere Medizin
- > Allgemeinmedizin
- > Hausärztliche Palliativmedizin
- > Sportmedizin
- > Naturheilverfahren

Dramatische Vereinigung Köln-Worringen e.V. live im Radio WDR2-Reporter hilft beim Bühnenaufbau

Pippi Langstrumpf. Wer kennt sie nicht? Das freche, lustige und mutige Mädchen, das ganz allein in der Villa Kunterbunt lebt. Mit einem Pferd auf der Veranda und ihrem treuen Affen Herr Nilson im Arm.

Gute Nachrichten für alle Pippi-Fans. Sie kommt in den Kölner Norden. Genauer gesagt ins Vereinshaus in Köln-Worringen (St.-Tönnis-Straße 68). Nach langer pandemiebedingter Pause führt die Dramatische Vereinigung e.V. wieder ein Stück für die ganze Familie auf. Weitere Aufführungen finden am 25. sowie 26. März 2023, ebenfalls um 15

Uhr, statt. Wer das stärkste Mädchen der Welt mit ihren Freunden Thommy und Annika auf ihren Abenteuern begleiten möchte, ist herzlich eingeladen, vorbeizuschauen. Die Karten gibt es für 7 Euro (Kinder) und 12 Euro (Erwachsene) bei Kiosk Adam (St.-Tönnis-Straße 134).

Beim Aufbau der Kulisse von „Pippi Langstrumpf“ bekam der Amateurtheaterverein sogar prominente Unterstützung. WDR2-Reporter Frank Krieger war im Rahmen der Steffi-Neu-Show samstags zu Gast und berichtete live vom Bühnenaufbau im Radio. Und das Beste: Er half sogar tat-

kräftig mit! Schrauben, Bohren, Hämmern, Frank Krieger war sich für nichts zu fein. Nebenbei interviewte er das Ensemble und Bühnenbauleiter Joachim Ligocki.

Damit nicht genug: er soufflierte sogar bei einer spontanen Probe der Schauspieler*innen. Für alle Beteiligten ein aufregender Tag und eine gute Generalprobe für das Fernsehen, denn schon bald wird das Ensemble beim Probenwochenende



Frank Krieger berichtet vom Bühnenaufbau

von Reporter Heinz Horst für die WDR-Lokalzeit begleitet.



CC Marketing
gesellschaft mbH

**Mitarbeiter
gesucht!**

Wir sind das kompetente und familiäre Callcenter im Norden von Köln.

KLEIN - SMART - ERFOLGREICH

Unser erfahrenes Unternehmen, das seit mehr als 25 Jahren besteht, ist ein inhabergeführtes Callcenter.

Wir legen einen hohen Wert auf langfristige und vertrauensvolle Beziehungen sowohl zu unseren Kunden als auch zu unserem Team.

Telefon:
0221 –
340 280 oder per Email an
info@ccmarketinggmbh.de



CC Marketing
gesellschaft mbH

Siebte Ausgabe des Weihnachtsmarktes mit großer Resonanz

Erlös geht an unser Altenheim

Nachdem die Weihnachtsmärkte 2020 und 2021 wegen der Corona Pandemie ausfallen mussten, startete traditionell am 1. Adventwochenende wieder der Worringer Weihnachtsmarkt.

Schnupfverein und Bürgerverein hatten für einen festlich beleuchteten Platz und einen schön geschmückten Weihnachtsbaum gesorgt.

Im Vorfeld hatten wir gewisse Bedenken, ob sich nach dem 2-maligen Ausfall des Weihnachtsmarktes genügend Helfer für den Auf- und Abbau der Buden finden.

Einige wertvolle Mitarbeiter standen altersbedingt nicht mehr zur Verfügung.

Andrea Jansen und der Bürgerverein freuten sich aber über viele neue Hände, die beim Auf- und Abbau halfen.

Dieses Mal spielte das Wetter nur am Samstag mit, machte Lust auf einen Plausch mit Freunden, Lust auf Glühwein und all die leckeren Dinge, die auf Weihnachtsmärkten so angeboten werden. Der Sonntag war etwas verregnet, so dass viele potentielle Besucher zu Hause blieben.

Wie schon vor Corona öffneten die Buden und Verpflegungsstände am Samstag bereits um 16.00 Uhr. Zwei Stunden später fand die offizielle Eröffnung auf dem bereits rappelvollen Plätzchen durch den Vorsitzenden des Bürgervereins Kaspar Dick statt.



Heimbewohner an dem neuen Fernsehtisch

In seiner Begrüßung berichtete Dick, dass erstmals der Baum vom Bürgerverein gekauft werden musste, da kein geeigneter Baum in Worringen mehr aufzutreiben war.

Er dankte Matthias Sturm und der freiwilligen Feuerwehr, ohne deren Hilfe der Bürgerverein den großen Baum nicht hätte aufstellen und schmücken können. Ein Dank ging

auch an alle ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen, besonders des Schnupfvereins, ohne die der Worringer Weihnachtsmarkt nicht durchzuführen ist.

Am Sonntagnachmittag freuten sich alle Besucher über den Auftritt des Bundestambourkorps „Frisch auf“.

Natürlich kam auch der Nikolaus an beiden Tagen, der wieder über 200 Tüten mit Süßigkeiten an die Kinder verteilte, die wieder vom Schnupfverein gespendet und vorbereitet wurden.

Der Erlös des Weihnachtsmarktes ging dieses Jahr an das Altenzentrum Elisabeth von Thüringen Haus, die damit Software für ihren neuen Fernsehtisch anschaffen wollen.

Dieser neue Tisch erfreut sich bei den Heimbewohnern großer Beliebtheit und auch die Betreuer sind voll des Lobes.



1922 100 JAHRE 2022

HILARIUS SCHWARZ

STEINMETZ · BILDHAUERMEISTER

GRABMALE AUS EIGENER HERSTELLUNG

KÖLN-WORRINGEN
HACKHAUSER WEG 17
TEL. 0221/78 22 85



Nagelkorrekturspangen jetzt auf Rezept

Podologin Hödlich informiert

Für Podologen ist er ein alltäglicher Anblick: Unguis convolutus – der Rollnagel. Rollnagel gehören zu den häufigsten Veränderungen an Zehennägeln und sind nicht nur ein ästhetisches Manko. Wachsen die seitlich gerollten Nägel schmerzhaft ein, ist eine professionelle Behandlung bei Ihrer Podologin unverzichtbar. Die gute Nachricht lautet: eine professionelle Spangentherapie ist jetzt auch eine Kassenleistung.

Patientinnen und Patienten steht zukünftig eine neue podologische Leistung zur Verfügung: Mit Hilfe einer Nagelspannenbehandlung können eingewachsene Fußnägel korrigiert und ein zukünftiges Einwachsen verhindert werden. Hierzu befragten wir die Worringer Podologin Miriam Hödlich:

WoNa: Frau Hödlich, wer hat Anspruch auf diese Kassenleistung?

Miriam Hödlich: Alle Patienten die Beschwerden haben, also denen die Zehennägel weh tun, weil sie einzuwachsen drohen. Man muss nicht zwingend Diabetiker sein.

Was müssen die Patienten als erstes tun ?

Am besten sie vereinbaren einen Termin bei einer Podologin mit Kassenzulassung, das ist ganz wichtig. In meiner Praxis mache ich dann eine ganz genaue Anamnese, schaue alles sehr genau an und kann beurteilen, was zu tun ist, z.B. welcher Spangentyp angewendet werden sollte. Anschließend bekommen die Patienten eine Ausfüllhilfe für den Hausarzt mit.

Und das bezahlt alles die Kasse?

Ja. Ab der Vorlage einer gültigen und richtig ausgefüllten Heilmittelverordnung (HVO) sind alle Behandlungstermine über die Krankenkasse abzurechnen. Bei manchen Patienten fällt lediglich eine Zuzahlung / Rezeptgebühr an.

Wie schnell bin ich meine Schmerzen los?

In ca 90 % aller Fälle gelingt es uns die Patienten schmerzfrei zu bekommen, sobald die Spange aufgesetzt wird. Selbstverständlich bekommen alle Patienten eine ausführliche Beratung zu Schuhwerk und was man alles im Alltag beachten sollte.

Gibt es eine Altersbeschränkung?

Nein, unsere jüngste Patientin ist gerade einmal 14 Jahre alt, also genau im pubertären Wachstumsalter, und die älteste Patientin ist 86 und möchte gerne noch täglich mit dem Hund beschwerdefrei spazieren gehen.

Jetzt Probefahrt vereinbaren

Einfach mehr bekommen

Die neuen MOVE Sondermodelle

Was für ein Team: Die zahlreichen Modelle machen das, was sie am besten können – mit Highlight-Ausstattungen begeistern, z. B. mit dem Infotainment-System „Ready 2 Discover“, den beheizbaren Vordersitzen und der Klimaanlage „Air Care Climatronic“. Welches landet bei Ihnen einen Volltreffer?

Fahrzeugaufbildung zeigt Sonderausstattungen. Stand 02/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



**Odendahl
&
Heise**

Ihr Volkswagen Partner **Odendahl & Heise GmbH**
Robert-Perthel-Straße 65–69, 50739 Köln
Tel. 0221 9574000, info@odendahl-heise.de
Für aktuelle Infos und Angebote besuchen Sie uns auf Facebook.

Gemeinsamer Neujahrsempfang der Schützenbruderschaft und des Bürgervereins in Roggendorf / Thenhoven

3000 Euro für den Schützenverein – Potentielle Nachfolger für den Vorsitz des Bürgervereins vorgestellt

Die Schützenbruderschaft SJB und der Bürgerverein luden bereits zum 17. Mal zum gemeinsamen Neujahrsempfang ins Schützenheim ein. Nach zweijähriger Corona – Zwangspause konnte der Empfang mit zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern sowie Majestäten der Schützenbruderschaft, Lokal-Politikern und Vertretern umliegender Vereine wieder stattfinden.

Der Worringer Karnevalsprinz Prinz Thomas II. mit Hofstaat und seinem Tanzcorps, den MGV-Dancern, sowie den Prinzenschlagersängern Vicki Müsch und Andreas Becker-Axler bildeten das festliche Rahmenprogramm für einen unterhaltsamen Vormittag.

Der Neujahrsempfang wurde auch als Gelegenheit genutzt, die potentiellen Nachfolger für das Amt des ersten und zweiten Vorsitzenden des Bürgervereins vorzustellen. Tobias Hasenäcker und Thomas Jennen werden auf der nächsten Jahreshauptversammlung im April für die Ämter in der ersten Reihe des Bürgervereinsvorstandes kandidieren. Die aktuellen Vorsitzenden sind sehr froh, zur nächsten Versammlung zwei engagierte Mitglieder des Vereins für die Vorstandsämter vorschlagen zu können. Im Anschluss an die Vorstellung der potentiellen Nachfolger konnte der Bürgerverein der Schützenbruderschaft eine Spende in Höhe von 3.000 Euro übergeben. Diese wurde aus den



vergangenen Weihnachtsmärkten als Überschuss erwirtschaftet und nun dem Schützenverein als gemeinnützigem Ortsverein übergeben. Der Schützenverein hat im Jahr 2022 trotz schwieriger Rahmenbedingungen (kurze Vorlaufzeit,

Verlegung des Festplatzes, Wegfall des Festbuches) ein Schützenfest für die Bürgerinnen und Bürger des Ortes sowie die Schützen organisiert, welches jedoch mit finanziellen Verlusten für den Verein einherging. Mit der Spende können die Verluste hoffentlich ein wenig abgedeckt werden. Nach Ende des offiziellen Programms ging es nahtlos zum traditionellen Meinungsaustausch bei kühlem Kölsch und leckerer Gulaschsuppe über.

Anstehende Termine in Roggendorf / Thenhoven:

18.04.2023 – Jahreshauptversammlung des Bürgervereins mit Neuwahl des Vorstandes (19.30 Uhr, Schützenheim in Roggendorf /Thenhoven)

30.04.2023 – Königsehrenabend und Tanz in den Mail im Schützenheim in Roggendorf /Thenhoven



Neue kommissarische Schulleitung an der KGS Gutnickstraße „Mit Freude stelle ich mich den Aufgaben an der KGS Gutnickstraße,“

Liebe Roggendorfer/ Thenhovener,

ich freue mich sehr, dass ich seit dem 01.02.2023 als kommissarische Schulleitung an der KGS Gutnickstraße tätig sein darf und möchte mich Ihnen nun vorstellen.

Mein Name ist Sabrina Gilles, ich bin 39 Jahre alt. Ich wurde in Köln geboren und bin im Kölner Norden aufgewachsen.

Nach dem Abitur habe ich an der Universität zu Köln Lehramt auf Grundschule studiert. Im Anschluss an mein Referendariat in Bonn habe ich an unterschiedlichen Grundschulen im Köl-

ner Raum als Vertretungslehrerin gearbeitet. In den letzten sieben Jahren war ich an der KGS Barbaraschule in Pulheim beschäftigt. Dort war ich als Klassenlehrerin tätig und habe in den letzten Jahren zudem die Rektorin in Schulleitungsaufgaben unterstützt.

Vor knapp zwei Jahren wurde ich zur Konrektorin ernannt. In Schulleitung ist mir eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und Kommunikation mit der Schülerschaft und den Eltern, geprägt von gegenseitiger Wertschätzung, besonders wichtig. Die Schülerinnen und Schüler

in ihrer Entwicklung zu verantwortungsvollen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten zu unterstützen, liegt mir sehr am Herzen. Kinder in Grundschule zu begleiten und einen Grundstein in Bildung und Erziehung zu legen für

deren weiteren Lebensweg sehe ich als mein wesentliches Ziel an.

Mit Freude stelle ich mich den Aufgaben an der KGS Gutnickstraße.

Sabrina Gilles



fenstertechnik + sonnenschutz

ROLLADEN HOHN

Technik rund ums Haus
In 3. Generation

Eigene Herstellung!

Rolladentechnik

Garagentore Elektroantriebe

Insektenschutz Fensterbau

Haustüren Sicherheitstechnik

NEU Alarmanlage in Fenstern nachrüsten
Information: 0221 78 50 50

Markisen Terrassendächer

ROLLADEN HOHN
Berrischstr. 152-154
50769 Köln-Thenhoven
Telefon 0221 78 50 50

Altes von der Theke

Geschichten der Gaststätten und des Dorfpokalkegelns aus Roggendorf/Thenhoven

Zeitzeugen berichten in diesem Buch von der Vergangenheit bis zur Gegenwart über die Geschichte der Kneipen, Gaststätten und Restaurants unseres Doppeldorfes und tragen dazu bei, dass persönlich Erlebtes gemäß ihrer Wahrnehmung erhalten bleibt.

Die Anfänge der jeweiligen Kneipen und deren Geschichten ähneln sich oft-

mals und doch entwickelten sie alle ihren eigenen Charme und ihre Besonderheit.

Die Kneipen waren in einer Zeit, wo es noch nicht so viel Ausgelmöglichkeiten gab, der zentrale Ort, wo man sich nach getaner Arbeit zum gemeinsamen Bier traf und private sowie geschäftliche Angelegenheiten besprach, sich Probleme von der Seele re-

Fremde, die schnell mit einbezogen wurden, ohne dass auf Herkunft oder Besitzstand geachtet wurde. Ferner trugen auch die Musikbox, die Kartenspieler, das Stimmengewirr der Besucher dazu bei, dem Leben mehr Freude zu beschern. Beim Frühschoppen wurden früher viele Geschäfte von Unternehmern und Selbständigen per Handschlag an der Theke bei einem Glas Bier geknüpft. Auch das Treffen der Gäste in der Kneipe erwies sich oft als wichtige Anlaufstelle für Hilfesuchende. Wenn man beispielsweise zu Hause eine Baustelle hatte und fragte: „Kannst du mir morgen beim Zementschleppen helfen?“, bekam man meist eine Zusage. Selbst in Kneipen- und Thekenliedern (z. B. „Die kleine Kneipe“ oder „Der schönste Platz ist immer an der Theke“) wird die Geselligkeit und der Zusammenhalt der Menschen positiv erwähnt.

Heutzutage sind jedoch immer weniger Einkehrmöglichkeiten vorzufinden. So ist es nicht verwunderlich, dass das Kneipensterben auch in Roggendorf/Thenhoven nicht haltgemacht hat. Gab es hier Anfang der 1940er und 1950er Jahre noch zeitgleich fünf Kneipen, so sind es heute nur noch eine Gaststätte, ein Speiserestaurant und das Golfrestaurant.

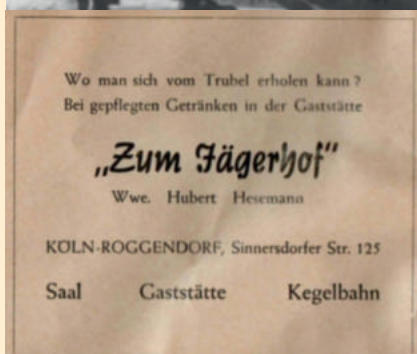
Besonders beliebt war damals der Besuch des Frühschoppens sonntags nach dem Hochamt, den es heute

in dieser Art nicht mehr gibt. Zurückzuführen ist das Kneipensterben auch darauf, dass die Männer anschließend noch mit einer guten Promille mit dem Auto nach Hause fahren konnten und die Frau allein zu Hause für den Haushalt zuständig war. Heute hat sich das Privatleben komplett verändert, denn die Frau ist auch berufstätig, so dass sich der Mann oft auch an der Hausarbeit beteiligt.

Das Dorfpokalkegeln wurde ab den 1970er Jahre für viele Kneipen zu einer zusätzlichen Einnahmequelle. Dieses Hobby war in unserem Ort heiß begehrt, denn 58 Kegelvereine kegelten Ende der 1980er um den Dorfpokal.

Der Respekt und die Hilfsbereitschaft unter den Gastwirten in Roggendorf/Thenhoven war in all den Jahren eine wichtige Eigenschaft.

Vorbestellungen ab heute bei René Jäger (0178-7268760)



dete und eventuell auch Lösungen fand. Bei dieser willkommenen Abwechslung vom Alltag trafen sich Freunde, Kollegen und Vereinsmitglieder, aber auch

Altes von der Theke

Geschichten der Gaststätten und des Dorfpokalkegelns aus Roggendorf/Thenhoven



René Jäger & Agnes Esser

Neues Fahrzeug für die Löschgruppe Roggendorf/Thenhoven Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) kommt nun endlich zum Einsatz

Als eine von drei Einheiten der Freiwilligen Feuerwehr Köln durfte sich die Löschgruppe Roggendorf/Thenhoven kurz vor Weihnachten über das lang erwartete neue Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) freuen.

Dieser Fahrzeugtyp ist baugleich auch auf allen Wachen der Berufsfeuerwehr stationiert, einen Unterschied in der Beladung gibt es nicht mehr.

Neben Materialien zur Brandbekämpfung inklusive eines großen 1.600 Liter fassenden Löschwassertanks ist das neue Fahrzeug vor allem auch mit einer um-

fangreichen Beladung zur technischen Hilfeleistung, wie hydraulischem Rettungsgerät, Sprungpolster oder Lüfter ausgestattet.

„Hierdurch werden unsere Möglichkeiten im Einsatzfall deutlich erweitert. Wir sind glücklich und stolz, ein solch hochwertiges Fahrzeug auf technisch neuestem Stand zu erhalten“, so Löschgruppenführer Andreas Peters.

Die neuen Gerätschaften wurden bereits in Fortbildungen und zahlreichen Übungsdiensten eingesetzt, um für den Ernstfall bestmöglich gerüstet zu sein.



ZEIT FÜR WAS NEUES?!

neue Kollektionen
eingetroffen!

Lassen Sie sich von
moderner oder klassischer
Wand- und Fassaden-
gestaltung im Malerhandwerk inspirieren!

- Maler- und Lackierarbeiten
- Bodenverlegung von PVC, Teppich und Laminat
- Tapezierarbeiten
- Fassadenanstrich
- Putzarbeiten
- Dekorative Wandgestaltung



Malerfachbetrieb
Hasenäcker

50769 Köln
Telefon 0174 355 84 32
www.maler-hasenaecker.de

Sanierung rückt in greifbare Nähe

Liebe Leserinnen und Leser der Worringer Nachrichten und SG Inside.

Lange haben wir bereits auf die geplante Sanierung der Sportanlage Erdweg gewartet. Viele unserer Mitglieder kennen die Problemlagen der in die Jahre gekommenen Sportanlage. Sei es durch die oft nassen Hallenböden, auf Grund des sanierungsbedürftigen Hallendaches, weshalb es leider zu Hallensperrungen gekommen ist oder mal wieder Pelonen zur Gefahrenkennzeichnung verwendet werden mussten..., die nur schwer zu regulierende Heizungsanlage, die im Sommer für viel zu warme Hallen sorgt und im Winter alle frieren lässt, sodass es mitunter so aussieht, als ob wir in den Skiurlaub fahren und nicht zu unsrer Arbeit im Büro der SG Geschäftsstelle. Die Belüftung, deren Kapazität unzureichend ist, die Elektrik, die jedem Mitarbeiter und Übungsleiter viel Geduld abverlangt, wenn mal wieder kein Licht angeht, all das sind nur einige Punkte, die die Durchführung von Sportangeboten nicht vereinfacht.

Das Sportamt der Stadt Köln, welches die Zuständigkeit für die Immobilie hat, war immer darauf bedacht, die vielen Baustellen zeitnah zu minimieren, was aber oft einfach nicht möglich war, bzw. nicht lange anhält. Es war irgendwann klar, dass hier nur noch eine groß angelegte Sanierung Abhilfe schaffen kann. Dass sowas alles seine Zeit benötigt, war allen Beteiligten klar und die letzten drei Jahre haben die Planungen pandemiebedingt weiter erschwert.

Viele Jahre und viele Planungsgespräche weiter, haben in den letzten Wochen weitere Begutachtungen, Statik- und Schadstoffbohrungen stattgefunden, um optimal in die entscheidende letzte Planungs- und Genehmigungsphase einzusteigen.... Der SG Vorstand mit seiner Geschäftsführerin wurden vom Sportamt, dem Architektenteam und der Gebäudewirtschaft in die Planungen miteinbezogen. Wir durften bereits Einblick in die aktuellen Baupläne nehmen und freuen uns schon jetzt, unseren Mitgliedern nach Fertigstellung eine moderne und einladende Sportanlage präsentieren zu können.

Wir werden regelmäßig über die einzelnen Fortschritte berichten. Geplanter Beginn der Baumaßnahme ist das erste Quartal 2024, wenn die Beschlüsse durch alle stätischen Gremien gegangen und festgezurrt wurden. Wie bereits in den letzten Worringer Nachrichten angekündigt, möchten wir heute zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am 25. März 2023 um 14h zum Erdweg 1a in der großen Halle einladen. Auf Grund der hinter uns liegenden Zeit der Pandemie war eine Mitgliederversammlung in Präsenz aufgrund der geltenden Coronabestimmungen nicht zulässig

und die Durchführung einer Online-Mitgliederversammlung unzumutbar, da viele unserer stimmberechtigten Mitglieder aus technischen Gründen nicht hätten teilnehmen können.

Die Mitgliederversammlung ist das oberste beschließende Organ des Vereins. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder des Vereins ab 16. Jahre.

Die gesetzlichen Vertreter dürfen der Versammlung beiwohnen, haben aber kein Stimmrecht.

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 14.03.2023 fristgerecht auf der Ge-



schäftsstelle z.Hd. des Vorstandes einzureichen.

Viel Spaß beim Lesen und beim Wiedersehen bei der SG

Eure Sportgemeinschaft

Sportgemeinschaft Köln-Worringen e.V.

Sportgemeinschaft Köln - Worringen e.V.
Erdweg 1a 50769 Köln

**An alle stimmberechtigten Mitglieder
der Sportgemeinschaft Köln-worringen e.V.**

Köln, im Februar 2023

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir unsere stimmberechtigten Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Ort: Halle A/B Erdweg 1a
Datum: 25. März 2023
Zeit: 14h

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung der Versammlung
2. Bestimmung des Protokollführers nach §16/11 der Satzung
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
4. Annahme der Tagesordnung
5. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung
6. Wahl von Stimmzählern
7. Bericht des Vorstandes
8. Berichte der Abteilungen
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Wahl eines Versammlungsleiters
11. Entlastung des Vorstandes
12. Neuwahl des Vorstandes im Sinne des §19 der Satzung
13. Wahl der Kassenprüfer im Sinne des §24 der Satzung
14. Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 14.03.2023 fristgerecht auf der Geschäftsstelle z.Hd. des Vorstandes einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen

Günter Guthell
1. Vorsitzender

Manfred Paffen
Stellv. Vorsitzender

☎ (0221) 978 44 0
☎ (0221) 978 44 20
sgbontorte@t-online.de

Sportgemeinschaft Köln-Worringen e.V. • www.sg-worringer.de

Badminton • Basketball • Boxen • Fußball • Judo • Leichtathletik • Muay Thai •
Radtouristik • Rehabilitation • Schwimmen • Triathlon • Tischtennis •
Turnen und Gesundheitsport • Volleyball • Wandern
SG Fitness-Studio • SG Bistro

Judo

Neue Farben auf der Worringer Judomatte

Die Gürtelfarbe zeigt im Judo an, welchen technischen Kenntnisstand ein Judoka hat. Anfänger tragen generell einen weißen Gürtel und dürfen nach ihrer ersten Prüfung einen weiß-gelben Gürtel umbinden. Die Gürtelfarbe wird mit jeder Prüfung dunkler bis man beim schwarzen Gürtel, dem Meistergrad, angelangt ist.

Zum Ende des Jahres 2018 nahmen viele Judoka an der Gürtelprüfung teil und zeigten ihr gelerntes Wissen den Prüfern Janina Fanselow und Sonja Poppelreiter. Die jüngsten Judoka – im Alter von sechs



Jahren zeigten sich bei der Demonstration ihrer ersten Techniken ebenso engagiert und motiviert wie die jugendlichen Judoka, die höhere Prüfungen ablegten und entsprechend mehr Techniken demonstrieren mussten. Unser ältester Teilnehmer Kevin Schoenen begann im Erwachsenenalter mit dem Judo und zeigte allen, dass man auch erst im erwachsenen Alter mit der Zweikampfsportart Judo beginnen kann.



Die Gürtelfarbe zeigt im Judo an, welchen technischen Kenntnisstand ein Judoka hat. Anfänger tragen generell einen weißen Gürtel und dürfen nach ihrer ersten Prüfung einen weiß-gelben Gürtel

umbinden. Die Gürtelfarbe wird mit jeder Prüfung dunkler bis man beim schwarzen Gürtel, dem Meistergrad, angelangt ist.

Unser Prüflinge mit neuer Farbe:

8. Kyu – weiß/gelb: Said M., Tim P., Aleksandr M., Lukas P., Laona H., Moghlia M., Franziska S, Sari S., Sharor S., Josephine F.

7. Kyu – gelb: Eliana K., Laura P., Henri K., Naeel A., Inga R., Emily H., Johannes M., Naim R., Hannah H.

6. Kyu – gelb/orange: Joshua D., Jaden M., Fabio P., Elias K., Farnia M

5 Kyu – orange: Emma G.

4. Kyu – orange/grün: Jana B., Noel B., Viktor R.

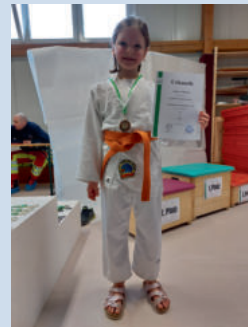
3. Kyu – grün: Kevin S., Paul N.

Wer die Zweikampfsportart Judo gerne mal kennenlernen möchte, ist zum Probetraining herzlich willkommen.

KREISEINZELMEISTERSCHAFT U11 und U15

Am 28. Januar 2023 fanden beim Pulheimer SC die diesjährige Kreiseinzelmeisterschaften der Jugend U11 und U15 statt.

Mit 7 aufgeregten Judoka ging es nach Pulheim. Für alle 6 Nachwuchssportler in der U11 war es das erste Judoturnier. Nach der Waage haben sich die Kinder auf der Wettkampffläche mit ihren Trainern Janina



und Otto aufgewärmt, während die Wettkampflisten erstellt wurden. Nachdem sich alle gut aufgewärmt haben, ging es endlich für die Jungs los.

Fabio P. und Naeel A. haben jeweils 2 starke Kämpfe gezeigt und waren trotz Niederlage zufrieden.

Henry K. und Jaden M. konnten den 1 von 3 Kämpfen für sich entscheiden und hatten sehr viel Spaß. Joshua D. hat die Gewichtsklasse mit dem größten Teilnehmerfeld erwischt und hat 2 von 4 Kämpfen gewonnen.

Emma G. ging als einziges Worringer Mädels an den Start und konnte einen hervorragenden 3. Platz erreichen und fährt somit auf die Bezirkseinzelmeisterschaft am 4.2.2023. Dort konnte Emma auch sehr gut mithalten. Sie konnte einen Kampf für sich entscheiden und machte somit auf der Bezirkseinzelmeisterschaft den 7. Platz. Luca.G. ist auf der BEM in der U15 bis 50kg an den Start gegangen und hatte 2 sehr spannende Kämpfe.

Alle mitgereisten Eltern, Geschwister und Betreuer waren sehr zufrieden mit den Kämpfen an diesem Tag. Unsere Kämpfer/innen hatten richtig Spaß dabei ihr Können zu zeigen.

Wir sind wie immer sehr stolz auf euch.

Schwimmen

Die Wettkampfmannschaft der SG Köln-Worringen

Der Wettkampfmannschaft im Schwimmen der SG Köln-Worringen gehören 20 aktive Kinder an. Sie nehmen im Rahmen einer Leistungsmannschaft vier Mal die Woche am Schwimmtraining teil und zusätzlich einmal die Woche am Krafttraining, welches im Kursraum der Sportgemeinschaft stattfindet. Die Schwimmtrainingseinheiten finden in der Regel im Ossendorfbad, Chorweilerbad oder in der Römertherme statt.

Alle vier bis sechs Wochen nimmt die Leistungsmannschaft an einem Wettkampf teil. Dort haben die Kinder die Möglichkeit, ihre Leistungen unter Beweis zu stellen und mit anderen Schwimmenden in Konkurrenz zu treten. Hauptsächlich geht es hier um die Eigenleistung, jedoch können ebenfalls Staffeltetkämpfe besucht werden, an denen die Kinder jeweils in Vierer-Mannschaften teilnehmen und so gegen andere Teams antreten.

Im Dezember 2022 war der letzte Wettkampf in diesem Jahr, welcher in Neuss auf einer 50m Bahn ausgetragen wurde. Dieser Wettkampf war für alle Kinder ein erfolgreiches Wochenende. Dort hat eine Schwimmerin, Hanna Sophie Hinrichs (Jahrgang 2007), die Goldmedaille in 50m Brust erreicht. Mit einer Zeit von 00:37,51 Sekunden hat sie die Bestzeit der Mädchen in Brust auf diesem Wettkampf erzielt



und schwimmt mit dieser Zeit auf dem Niveau der NRW-Meisterschaften.

Anfang Februar 2023 nahm die Leistungsmannschaft am ersten

Wettkampf in diesem Jahr teil. Dieser wurde in Dortmund, ebenfalls auf einer 50m Bahn, ausgetragen. Alle Strecken von 50m bis zu 400m waren vertreten. Ein weiterer Erfolg von einer unserer jüngsten Schwimmerinnen, Amelie Hope Schönwald (Jahrgang 2014): Sie hat dort eine neue Bestzeit auf der Strecke 50m Freistil erreicht. Sie schwamm eine 00:47,90 – was im Alter von acht Jahren eine unfassbar gute Leistung ist.

Im März ist wieder die Teilnahme des internationalen Wettkampfs in Hamm geplant. Dort verbringt die Mannschaft ein ganzes Wochenende – von Freitag bis Sonntag – was ebenfalls das Teambuilding fördert. Gemeinsam wird der Wettkampf bestritten, dort zusammen übernachtet und natürlich auch Spiele und Unterhaltungen sind geplant.

Die Leistungsmannschaft wird von Sophie Reuter, Rania Vietzen und Henrik Busch-Eickermann trainiert und betreut. Wir danken den fleißigen Kindern, Trainern und Eltern für die Unterstützung und Aufrechterhaltung dieser leistungsstarken Wettkampfmannschaft.



Abteilungs- und Übungsleiter
Norbert Reuter

Ebenfalls bietet die SG Köln-Worringen freitagabends einen Aquafit-Kurs an. Dieser startet um 20:10 Uhr im Chorweilerbad und wird von Norbert geleitet. Bei Interesse bitte über unsere Homepage (sgw-schwimmen.de) oder per E-Mail (schwimmen.worringen@gmail.com) anmelden.

Sophie Reuter
SG Köln-Worringen

Basketball

Einem schönen Gruß von der Basketballabteilung an die Leserinnen und Leser der Worringer Nachrichten.

Endlich wieder Basketball! Das ist eine gute Nachricht für alle Spieler!

In den letzten Monaten konnten wir mit der 1. und 2. Mannschaft in die Saison starten. Die Ziele sind in der Saison klar definiert. Die 2. Herrenmannschaft möchte auf einem sicheren Mittelfeldplatz in der 2. Kreisliga die Saison beenden. Diese Mannschaft besteht aus jungen Spielern, die zwischen 18 und 22 Jahren alt sind. Sie haben durch

Corona 2 Jahre verloren. Die 1. Herrenmannschaft möchte unbedingt in die Bezirksliga aufsteigen und in der laufenden Saison sieht es bis zu diesem Zeitpunkt nicht schlecht aus.

Die Mannschaft wurde durch Spieler der 2. Mannschaft verstärkt. Diese Jungs sind in der letzten Saison Meister der 2. Kreisliga geworden.



2. Mannschaft



U14

Die Jugendabteilung ist derzeit mit zwei Mannschaften am Start.

Die U14 mit ca. 10 Spielern im Alter von 10 bis 14 Jahren. Die Kinder sind mit sehr viel Spaß am Sport dabei. Auch sie nehmen erfolgreich am Ligabetrieb teil.

Unsere U16 unter der Leitung von David Hundertmark hat einen sehr großen Zuspruch.

Auch sie sind mit viel Engagement in der Liga unterwegs.

Schön wäre es, wenn auch ein paar Zuschauer den Weg zu uns finden würden, um die Spielerinnen und Spieler anzufeuern.

Wir suchen noch Spielerinnen und Spieler jeden Alters. Vor allem 10 bis 13 Jährige für die kommende Saison.

Die Basketballabteilung der Sportgemeinschaft wünscht allen Worringerinnen und Worringern alles Gute.

Boris Hartmann
Abteilungsleiter

Fitness

Kooperationen mit SG Fitness

Kooperationen sind wichtig, nicht nur in der großen Industrie, vor allem auch auf lokaler Ebene.

In den letzten Monaten und Jahren konnten mit dem Team von SG Fitness weitere Kooperationen gestartet werden und so der Worringer Sport auch außerhalb des Erdwegs zu den Menschen gebracht werden um neue Gruppen am Erdweg zu „bewegen“.

So zählen mittlerweile die Firma AKSV (Pflege) und INEOS Köln genauso zu den sportlichen Kooperationspartnern wie die Henry Ford Realschule in Köln Seeberg.

„Wir freuen uns sehr über die Kooperationen mit Trägern, Firmen und anderen Vereinen, wo wir unser Know-How gezielt weitergeben können.“

Gerade der Bereich der Pflege ist hier nicht zu unterschätzen. Durch gezieltes Rückentraining können wir da wirklich helfen.“ Verriet uns Alexander Schulz, Fitness und Rehatrainer im SG Team

„Die neue Laufgruppe der INEOS ist wirklich eine feine Sache, im Anfängerkurs macht es Spaß die Leute an den Sport heranzuführen“ so Peter Doll.

„Eine AG zu leiten ist mal etwas völlig anderes, als der für uns alltägliche Studiobetrieb. Die Jungs und Mädels sind schon ab und zu eine Herausforderung, aber gerade darin liegt der Reiz. Wenn ich dann merke, dass sie auf einmal der Ehrgeiz packt, habe ich mein Ziel erreicht“ meinte David Unger.

Egal ob Firmenfitness, Rehasport, Mittagspausen-Kurse oder feste Gruppen in Ihrem Hause. Wenn Sie im Sportbereich einen starken Partner brauchen, sind Sie

bei Sportgemeinschaft gut aufgehoben. Wenden Sie sich gerne an sgfitness@t-online.de



Impressum SG INSIDE

Sportgemeinschaft Köln-Worringen e. V.
Vereinskennziffer beim Landessportbund NRW e. V.: 2003319
Mitglied des Freiburger Kreises
Mitglied im Behinderten-Sportverband NW e. V.

Erdweg 1a, 50769 Köln
Tel.: 0221/978440, Fax 0221/9784420
E-Mail: sgworringen@t-online.de

Vereinsregistriernummer:
Amtsgericht Köln, Vereinsregister 6661

Verantwortlich für den Inhalt:
Vorstand nach BGB

1. Vorsitzender: Günter Gutheil, 50769 Köln
Stellvertretender Vorsitzender: Manfred Paffen, 50769 Köln
kommis. Schatzmeister: Thorsten Wegner, 50769 Köln

Jecke vom Berg – die letzte Karnevalszugesellschaft löst sich auf.



Neben den traditionellen Karnevalsgesellschaften bereicherten die sog. Karnevalszugesellschaften immer wieder den Worringer Rosenmontagszug, so z. B. „Die Jammertäler“ (gegr. 1964) oder „De Hötte Junge“ (gegr. 1970), die mittlerweile allerdings Geschichte sind. Leider kann man das auch von der ältesten und letzten Karnevalszugesellschaft sagen. Ende letzten Jahres lösten sich die „Jecke vom Berg“ auf.



Josef Fuchs, Gründungsmitglied und erster Präsident (1936 – 1952)

Offiziell gegründet wurde diese Karnevalszugesellschaft am 11.11.1936 „Em Mäte Hus en der Müllegass“ (Hackenbroicher Str. 28). Die Gründungsmitglieder waren Josef Fuchs, Jakob Gätzen, Paul Detmer, Hans Meurer, Heinrich Meurer, Alois Specht, Peter Pesch, und Jakob Bilstein. Zum ersten Präsidenten wurde Josef Fuchs gewählt. Nach dem Zweiten Weltkrieg schlossen sich die „Jecke vom Berg“ dem Festkomitee

Worringer Karneval an. Vorrangiges Ziel war es, am Rosenmontagszug mit originellen Kostümen und Wagen

teilzunehmen, unvergessen ist z.B. ihr legendärer Schwimmbadwagen. Darüber hinaus veranstalteten die Mitglieder aber auch karnevalistische Abende, Kostümbälle oder auch jahreszeitlich geprägte Feste (Frühlings-, Sommer- oder Herbstfeste). Aber auch auf den Sitzungen des Festkomitees oder als Gäste bei anderen Gesellschaften waren Interpreten der „Jecke vom Berg“ gern gesehene Gäste.

Unter der Ägide des Präsidenten Josef Gödecke, dem man auch die Chronik „Die Geschichte des Worringer Karnevals“ zu verdanken hat, erwarb der Verein im Jahr 1965 am Rande des Worringer Bruches ein Grundstück und baute auf diesem ein Vereinsheim. Diesem Haus gab man den Namen „Fasan“, weil die Arbeiten daran immer wieder von intensivem Fasanengeschrei begleitet wurden. Acht Jahre später brannte das Vereinsheim vollständig ab, aber schon zwei Jahre später, im Jahr 1975, konnte die Karnevalszugesellschaft ein neues Haus am Schmalen Wall beziehen. Der Name „Fasan“ wurde natürlich beibehalten.



Josef Gödecke, Präsident von 1962 – 1964; nach ihm ist eine Straße in Worringen benannt



Podologische Praxis Worringen
Miriam Hödlich, staatl. exam. Podologin

Jetzt neu!!
Nagelspannen als Kassenleistung

Worringens erste Adresse für Fußgesundheit

Sankt-Tönnis-Str. 99 • 50769 Köln-Worringen

- Nagelpilz inkl. Labordiagnostik
- Nagelkorrektursysteme
- Schuh- und Einlagenberatung

Termine nur nach Vereinbarung

Kontakt: 0221/98 048 525



Die Jecke vom Berg, hier ein Foto aus dem Jubiläumsjahr 2011

In den Amtszeiten der Präsidenten Georg Lang und Rudolf Hüsch vergrößerte sich die Karnevalszugesellschaft ständig. Die „Jecke vom Berg“ waren

fester Bestandteil des Worringer Fastelovends. So hatten Josef Gödecke und Rudolf Hüsch jahrelang im Festkomitee Worringer Karnevals das Amt des Vizepräsidenten inne.

Doch nun ist Schluss. Ende letzten Jahres hat sich die Karnevalszugesellschaft „Jecke vom Berg“ aufgelöst. Ein Hauptgrund war sicherlich die ständig sinkende Mitgliederzahl und damit verbunden die Schwierigkeit, eine Zuggruppe für den Worringer Rosenmontagszug auf die Beine zu stellen.

Die Worringer Karnevalisten jedenfalls trauern um diese letzte Karnevalszugesellschaft.

Es geht nicht ohne ehrenamtliches Engagement

Schnupfverein dankt Helfern bei Kirmes und Weihnachtsmarkt

Liebe Worringer,

Inzwischen liegt der Karneval hinter uns, aber ein paar Worte zum Weihnachtsmarkt 2022 müssen noch gesagt werden. Der Weihnachtsmarkt im Herzen Worringens hatte 2 Jahre Pause und wir waren ein bisschen eingerostet im Ablauf. Daher wurde so mancher Pavillon 2 x auf- und abgebaut und nochmal aufgebaut, Planen vertauscht und gewechselt, aber immer mit Witz und Humor und einem Kopfschütteln, wie man manche Dinge denn einfach so durcheinanderbringen kann. Zum Glück hatten wir sehr viele Helfer am Start, die geduldig die anfallenden

Arbeiten erledigt haben. Stück für Stück entstand dann letztlich das gewohnte Bild und wir waren alle zufrieden. Am Samstag wurden die Buden liebevoll dekoriert und mit all den schönen selbstgebastelten oder hergestellten Dingen ausgestattet. Der Weihnachtsbaum des Bürgervereins strahlte in seinem Glanz, der Nikolaus kam an beiden Tagen und hatte für jedes Kind wieder eine kleine Tüte mit Leckereien mitgebracht und viele Menschen erfreuten sich an Waffeln, Zuckerwatte, Grillwurst, Reibekuchen und Glühwein. Nach Abzug aller Kosten konnten wir uns an der Neuananschaffung des ETÜ betei-

gen. Dort wurde für einen elektronischen Spieltisch gesammelt, zu dem der Weihnachtsmarkt St.-Tönnis-Platz 1500,- Euro beisteuern konnte. Ein bisschen Geld haben wir als Startkapital für den Weihnachtsmarkt 2023 zurückgelegt und möchten uns bei allen Beteiligten, ob Helfer, Aussteller oder Gast herzlich für die Teilnahme bzw. den Besuch bedanken. Wer Interesse hat am Weihnachtsmarkt mitzumachen, kann sich gerne bei einem Vorstandsmitglied des Schnupfvereins oder Bürgervereins melden. Der Weihnachtsmarkt 2023 findet am 2.12.23 und 3.12.23 statt.

Weitere Termine des Schnupfvereins:

Jahreshauptversammlung am 20.04.2023 im Saal des Vereinshauses. Einlass 18.30 Uhr, Beginn 19.00 Uhr

Fahrt in den Frühling am 16.05.2023, eingeladen sind Senioren ab 60, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Der Kartenverkauf wird noch bekanntgegeben.

Kirmes 2023 findet statt vom 15.09.bis 18.09.23, auch hier können noch freie Buden angemietet werden. Kontakt über die Mitglieder des Vorstandes oder die Homepage.

Andrea Jansen



Schützen Sie Ihre Unternehmens-IT vor den Folgen von Cyber-Risiken.

Geschäftsprozesse hängen zunehmend von Internet und IT ab. Da jedoch zugleich die Gefahr digitaler Angriffe ständig steigt, ist eine umfassende Absicherung für Unternehmen unverzichtbar. AXA hat mit **ByteProtect** ein flexibles Versicherungskonzept zum Schutz gegen IT- und Cyber-Risiken entwickelt. Wir sichern Sie ab im Fall von Hacker-Angriffen, Website-Ausfall, Manipulation von Online-Banking, Datenverlust, Cyber-Betrug, Haftpflichtansprüchen und vielem mehr. Nutzen Sie unseren Risiko-Check IT, um Ihren Bedarf zu ermitteln.

Sichern Sie Ihr Unternehmen jetzt gegen Cyber-Gefahren ab!
Wir beraten Sie gerne ausführlich.



AXA Versicherungsbüro **Andy Abels**

Grimlinghauser Weg 1 · 50769 Köln

Tel.: 0221 589606-88 · Fax: 0221 589606-90 · andy.abels@axa.de

Maßstäbe / neu definiert



Die AWO-Worringen im Wandel

AWO-Haus soll intensiver genutzt werden.

Bis zum jetzigen Zeitpunkt ist das AWO-Haus in Worringen (St. Tönnis Str. 65) eine Begegnungsstätte für ältere Menschen.

Hier können sich Senioren z. B. beim Mittwochscaffee austauschen oder Freundschaften und Bekanntschaften schließen. Dies wird auch weiterhin so bleiben. Über das Jahr verteilt versucht die AWO Worringen immer wieder durch eine Vielzahl an Festen, wie Sommerfest oder Reibekuchenfest, den Bekanntheitsgrad im Dorf zu steigern, natürlich auch unter dem Aspekt, dass die

Spenden aus diesen Festen für den Unterhalt der Liegenschaft auf der St. Tönnis Str. 65 benötigt werden, besonders bei den in letzter Zeit stark gestiegenen Energiekosten.

In Zukunft möchte die AWO aber auch für jüngere Menschen in Worringen interessanter werden und sucht daher für Haus und Hof in Worringen z.B.

- Mütter mit Kindern, die sich regelmäßig treffen möchten
- Ihr näht, bastelt, handwerkelt, malt oder zeichnet gerne mit anderen zusammen

- Ihr wollt vielleicht einmal im Monat zusammen kochen – wir haben die Küche
- Ihr seid Schüler/Mütter, die Nachhilfe geben wollt
- Lerngruppen hätten hier auch die Möglichkeit
- Ihr möchtet für irgendeinen Auftritt proben
- Theater-AG oder auch Schmink-AG
- Ihr meditiert gerne zusammen mit anderen
- Auch ein „Vereinsheim“ oder „Bürgertreff“ wäre möglich
- Oder noch viele andere Dinge!

Die AWO nimmt keine Miete, lediglich ein paar Euros für die entstehenden Ener-

giekosten. Getränke usw. können mitgebracht oder den Vorräten der AWO zum Einkaufspreis entnommen werden.

Die Gruppen organisieren sich selber. Die AWO braucht lediglich aus jeder Gruppe einen Ansprechpartner.

Die Örtlichkeiten der AWO können nicht gewerblich oder politisch genutzt werden.

Für Interessenten bietet die AWO einen Infoabend am 30.03.2023 um 18.00 Uhr in der AWO-Worringen (St. Tönnis Str. 65), wo die Ge-

RISTORANTE - PIZZERIA

La Grotta

Inh. Angelo Bruna



Lassen Sie sich von unserer italienischen Küche verwöhnen!

- **Pizza**
- **Nudelgerichte**
- **Fischgerichte**
- **argentinische Steaks**

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag
12.00-14.30 Uhr und 17.00-22.00 Uhr
Montag Ruhetag

Alle Speisen können Sie selbst abholen oder liefern lassen!

LIEFER-SERVICE

von 17.00 bis 22.00 Uhr

0221 / 78 44 93

Ab 13,- € Lieferung frei Haus
Sonst 2,- € Liefergebühr

Köln-Worringen • St.-Tönnis-Str. 6a • Tel. 0221 / 78 44 93 • www.lagrotta-worringen.de

NEU NEU NEU TERRASSE im Innenhof NEU NEU NEU

schäftsführerin des AWO-Kreisverbandes Köln dann Rede und Antwort steht. Die Ehrenamtler der AWO möchten zukünftig ein starker Partner für die Menschen in Worringen werden.

Das Ziel: Die AWO ist nah an den Menschen in Worringen dran und schafft mit ihnen passgenaue Beteiligungs- und Austauschformate.

Darüber hinaus sucht der Verein Menschen mit Herz-

blut und Leidenschaft für das Ehrenamt. Helfende Hände sind herzlich willkommen, damit der Vorstand erweitert werden kann

Mit 2,50 € Mitgliedsbeitrag im Monat sind alle Mitglieder dabei.

Wenn Sie vorab Fragen und Anregungen haben, können Sie auch eine E-Mail schicken an:

AWO.Worringen@gmx.de.

Schlaglöcher oder Stolperfallen melden oder „Sag's uns“ Straßen sicherer machen

Wenn auch manche Straßensanierung noch auf sich warten lässt, so ist die Stadt bemüht, auftretende Schäden an Fahrbahn, Radweg und Bürgersteig kurzfristig zu beheben. So können aufmerksame Bürger*innen über die Mail-Adresse strassen-verkehrsentwicklung@stadt-koeln.de die Stadt informieren.

Nach unseren Erfahrungen werden die Schäden zeitnah behoben.

Eine weitere Möglichkeit besteht in der Nutzung des Link „Beschwerden zum Kölner Stadtbild – Sag's uns“ oder der Internet-Adresse <https://sags-uns.stadt-koeln.de>.

Hier können von der defekten Ampel über den verstopften Gully, die defekte Straßenlaterne, das Schlagloch bis hin zum Wilden Müll alle nur erdenklichen Anliegen der Stadt gemeldet werden.

Über „Sag's uns“ können Sie die Stadtverwaltung über Probleme im Kölner Stadtbild informieren.

Dazu müssen Sie einfach die Adresse eintragen, eine passende Kategorie aussuchen und Ihr Anliegen absenden. Wenn Sie zusätzlich zu Ihrem Beitrag ein Foto hochladen, hilft dies bei einer zügigen Bearbeitung.

Man sollte sich nicht über einen Zustand ärgern sondern ihn melden – „Sag's uns“.

CARINA HÜLS
— Kunst & Design —

Mobil: 0163 - 721 03 65
www.carina-huels.de

• Einladungskarten • Logogestaltung • Briefpapier
• Acrylbilder • Flyer • Stempel • Plakate
• Visitenkarten • Schmuckdesign • und mehr...

 www.facebook.com/CarinaHuelsKunstUndDesign

Jakob Sturm GmbH & Co.KG



Dachdecker- und Bauklempnergeschäft

Ihr Fachbetrieb für:

- Steildach- und Flachdach-Eindeckung sowie -Sanierung
- Schiefer- und Metalleindeckungen
- Bauklempnerarbeiten
- Fassadenverkleidung
- Abdichtungs- und Isolierungsarbeiten
- Einbau von Wohnraumfenstern
- Wartung und Inspektion
- Reparaturen und Beseitigung von Sturmschäden
- Autokranverleih



Postfach 750101 · 50753 Köln
Betrieb u. Ausstellung:
Benzstr. 21 · 41540 Dormagen
Tel. 02133 265110
Fax. 02133 265120
info@sturm-dachdecker.de
www.sturm-dachdecker.de

„Ohne uns jeit nix (die Pänz) un ohne uns jeit och nix (dä KIKA)“ 50 Jahre Ausschuss der Worringer Grund- schulen für den Kinder Karnevalsumzug

Bunt kostümierte Menschen am Straßenrand, strahlende Kinderaugen und viel Kamelle. Wer denkt da nicht direkt an unseren schönen Rosenmontagszug.

Wenn aber nicht nur die Augen der jecken Kinder am Straßenrand leuchten, sondern auch die Augen der Kinder, die im Zug selber mitgehen, zieht der Kinderzug durch unser geliebtes Dorf. Jedes Jahr aufs Neue organisieren und werkeln die Mitglieder des KIKA für den Kinderzug und besonders für die strahlenden Kinderaugen, und das mittlerweile bereits seit 50 Jahren.

Aber fangen wir doch einmal damit an, was überhaupt der KIKA ist. Bereits im Jahre 1937 fand in Worringen der erste organisierte Kinderzug statt, jedoch noch ohne Beteiligung des KIKA. Dieser kam erst 1972 ins



Prinzenbesuch nach dem diesjährigen Kinderzug

Spiel, als sich nach einer Aussprache mit dem Festkomitee, dem Lehrerkollegium sowie den Schulpflegschaften ein kleiner Kreis interessierter Eltern unter der Bezeichnung „Ausschuss der Worringer Grundschulen für den Kinder-Karnevalsumzug“ zusammenfand und sich selber den Namen KIKA gaben.

Zu den sechs Gründungsmitgliedern zählten: Marianne Freckmann, Káp Axler, Wolfgang Birmel, Karl Diller, Paul

Trösser und Hubert Garding. Dieser Ausschuss organisierte erstmals im Jahre 1973 den Kinderzug in Worringen, einen KIKASprecher sollte es erst knappe 6 Jahre später geben. In den darauffolgenden Jahren baute sich der KIKA immer weiter als feste Größe im Worringer

Buchstaben E N D E auf dem Rücken auftauchten. Ab 1992 zogen die Ärm Söck die liebevoll gestalteten Wagen des Kinderzuges.

Ab 1994 nahm der KIKA so langsam seine heutige Gestalt an. Erstmals wurde der KIKA-Orden gestaltet und eingeführt, der an Jecke und Nichtjecke des Worringer Karnevals, die dem Kinderkarneval immer gut gesonnen waren, verliehen wurde. Zudem wurden die heutigen Vereinsfarben grün und gelb festgelegt, inkl. des Kostüms „Flughörnchen“ als Erkennungsmerkmal.

Nachdem sich die Schulen 2000 aus der Organisationsverantwortung verabschiedet hatten, lag die



So war es bereits 1972

Karneval aus. In der Session 91/92 kam auch eine Neuerung im Kinderzug hinzu. Dieser war erst zu Ende, wenn 4 Damen, in Anlehnung an das dem Zugmotto angepassten Kostümen, mit den 4

Organisation des Kinderzuges allein beim KIKA. Aus diesem Grunde beantragte der KIKA die Mitgliedschaft im Festkomitee Worringer Karneval, in welches sie 2001 auch aufgenommen wurden.

Bestattungsvorsorge
Die Familie im Trauerfall
seelisch und finanziell entlasten



Eine starke Gemeinschaft!
In Fühlingen, Heimersdorf, Worringen und Thenhoven

Bestattungen
SCHWARZ
Fühlingen, Schmiedhofsweg 2
Heimersdorf, Volkhovener Weg 103
0221/708 71 38

DECKER
Worringen, Dörnchensweg 21
0221/978 22 02

LAUFF
Roggendorf/Thenhoven
Räumlichkeiten bei Bestattungen Schwarz
0221/79 48 12

Telefonisch sind wir 24 Stunden, 365 Tage im Jahr für Sie erreichbar.

Alleine bei einer Mitgliedschaft im Festkomitee sollte es aber nicht bleiben, so dass auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im Jahre 2011 die Entscheidung fiel, der KIKA wolle auch ein Karnevalsverein werden. So wurde aus dem KIKA-Sprecher schnell ein 1. Vorsitzender, so wie es sich für einen Karnevalsverein gehört.

Aber auch in den darauffolgenden Jahren sollte es um den KIKA nicht still werden. So ergab es sich, dass in der Session 2018/2019 der mittlerweile 6. Prinz Manfred Schüller nach Walter Frisch (1994), Klaus Dittgen (2004), Bernd Jansen (2012), Wolfgang Reiter (2015) und Dominik Jansen (2017) aus den Reihen des KIKA, oder wie sie es selbst nennen, „der Prinzenschmiede KIKA“, den Worringer Karneval anführen sollte.

Zwei Jahre vor dem 50-jährigen Jubiläum wurde der KIKA von der Karnevalsgesellschaft Alt-Köln von 1883 e.V. mit der „goldenen Mütze“ ausgezeichnet, die besonders Veranstalter und Organisatoren der Kölner Veedelszöch ehrt.

Wenn man sich den diesjährigen Kinderzug ansieht, ist diese Auszeichnung des KIKA wohl verdient, denn der KIKA ist und bleibt eine Institution im Worringer Karneval, vor allem für den Kinderzug am Karnevalssonntag.

Mögen wir noch weitere 50 Jahre so schöne Kinderzüge in unserem geliebten Worringer erleben.

Quo vadis Kriebelshof?

WoNa suchte vergebens Antworten

Gerne hätten wir Sie, liebe Leser*innen über die weiteren Planungen für die Fortführung der Jugendarbeit und den Erhalt der Gebäude auf dem Kriebelshof informiert.

Leider hat die GuJa trotz mehrmaliger Anfragen von

Seiten der WoNa nicht geantwortet und keine Stellungnahme abgegeben. Natürlich fragen wir uns, wer die geheimnisvolle Stiftung ist, die für den Erhalt des Kriebelshofs Gelder bereitstellt, und wie konkret die Rettungspläne und das zukünftige Konzept für den

Kriebelshof aussehen. Spekulieren ist nett, aber als Worringer Nachrichten würden wir gerne faktenbasiert berichten, wenn wir denn Fakten bekämen.

Sorry, wir geben nicht auf und hoffen auf die nächste Ausgabe.



**Wir sind etwas Besonderes.
Dank unserer Mitglieder.**

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Telefon: 02233 9444-0
E-Mail: info@voba-rek.de
www.voba-rhein-erft-koeln.de

**Volksbank
Rhein-Erft-Köln eG**



Gedenktafel im Fronhof

Seliggesprochener Pfarrer Josef Marxen mit Gedenktafel geehrt

Am Eingangstor des Fronhofs an der St.-Tönnis-Straße in Worringer erinnert eine Gedenktafel an den seliggesprochenen Pfarrer Josef Marxen.

Die Tafel wurde dort am 13. November 2022 auf Initiative von Dr. Cäcilia Giebermann - eine Großnichte von Josef Marxen-, der Pfarrgemeinde St. Pankratius am Worringer Bruch und der Antoniter Siedlungsgesellschaft mbH angebracht und von Pastor Thomas Wolff feierlich gesegnet.

Josef Marxen kam am 2. August 1904 auf dem Fronhof zur Welt und erhielt wenige Tage später in der Kirche St. Pankratius die Taufe.

Nach Abschluss der Volksschule besuchte er das In-



Gedenktafel an Pfarrer Marxen (Bild: Antoniter-Siedlungsgesellschaft)

ternat in Lorch und wechselte auf das Gymnasium der Steyer Missionare in St. Wendel im Bistum Trier. Dort spürte er die Berufung zum Priester und Missionar.

Das Studium führte er am orientalischen Kolleg in München fort und wurde am 21. Juni 1936 für die albanische Diözese Durres zum Priester geweiht. In Albanien wirkte Josef Marxen in Perlat in den

Bergen von 1936 - 1941 sowie in Jube an der Küste von 1941 bis zum Zeitpunkt seiner Verhaftung.

Mit der Machtergreifung der kommunistischen Partei begann nicht nur für die katholische Bevölkerung, die damals etwa 10 % der Gesamtbevölkerung betrug, sondern für alle Religionsgemeinschaften eine Zeit der Unterdrückung und Verfolgung. In dieser

schwierigen Situation setzte sich Josef Marxen für die Menschenrechte ein, die in seinen Pfarrgebieten lebten, ob sie nun Katholiken, Orthodoxe oder Muslime waren.

Viele, so auch Josef Marxen, hatten die Möglichkeit gehabt, im Ausland der Verfolgung zu entkommen, doch er lehnte ab.

Im März 1946 wurde Josef Marxen nach Zeitzeugenberichten in der albanischen Hauptstadt Tirana aufgrund seiner Tätigkeiten als Priester festgenommen und ins Gefängnis eingewiesen, am 16. November 1946 bei Tirana wegen seines Glaubens erschossen.

Zusammen mit insgesamt 37 weiteren Märtyrern wurde Pfarrer Josef Marxen am 5. November 2016 in Scutari selig gesprochen.

Giebermann hat sich in den letzten Jahren auf Spurensuche begeben. Sie erinnert sich, dass die Menschen noch heute von ihrem „Dom Zef“ sprechen, der lieber bei ihnen blieb, als die Möglichkeit zu nutzen, das Land Albanien zu verlassen.

Die Seligsprechung von Pfarrer Josef Marxen hat als Vorbild - wenn es um Ökumene geht - über die kirchliche Gemeinde hinaus eine große Bedeutung für das Ortsgedächtnis sowie Ortsgefühl von Worringer.

**blumen michael winter
floristmeister**

**Heinrich-Latz Str. 9
50769 Köln**

Tel. 0221 - 78 11 25

www.blumen-michael-winter.de
blumen.winter@t-online.de

Alarm! Blutkonserven gehen aus

So lautete eine Schlagzeile in der Kölner Presse Anfang des Jahres.

Da ist dem Trägerverein des Vereinshauses zu danken, dass er dem Deutschen Roten Kreuz bis zu vier Mal im Jahr Gelegenheit gibt, die Worringer Bürger*innen im Saal „zur Ader zu lassen“.

Der Dank gilt auch den Einwohnern, die sich zu einem der Blutspendetermine gemeldet haben.

Termine sind für 2023 bereits geplant und über folgenden Link buchbar:

<https://www.drk-blutspende.de/blutspendetermine>

05.04.2023,
15:30 - 19 Uhr

28.06.2023,
15:30 - 19 Uhr

Gemeinsam engagieren: Machen Sie sich zusammen stark und bringen Sie einen Freund oder eine Freundin mit zur Spende!

Nicht nur, weil jede Spende zählt, sondern auch für das gute Gemeinschaftsgefühl und den Beistand, wenn es Ihre erste Spende sein sollte.

Wer nicht weiß, was auf ihn oder sie zukommt: Man bekommt bei der Vorbesprechung eine Blutdruckmessung und eine Messung, dass der

Hämoglobinwert im Blut ausreichend ist.

Die gespendete Blutkonserve wird untersucht. Bei einem auffälligen Befund wird man schriftlich benachrichtigt. Damit hat man alle drei Monate auch eine

kostenlose Blut-Untersuchung.

Der kleine Piks ist der einzige Preis für die Spende. Und es gibt noch hinterher einen Verpflegungsbeutel.

Der Körper erneuert alle 4 Wochen einen Li-

ter Blut. Wenn man alle drei Monate 500 ml Blut spendet, wird auch dieses Blut neu gebildet.

Ob Vereinshaus oder anderswo: Überall wird man Ihre Spende freudig entgegennehmen.



GLOBAL

SOLAR SYSTEMS

HERSTELLER MOBILER SOLARENERGIE SYSTEME

Mobile und stationäre Solarenergie Systeme.

Weltweit einfach Strom erzeugen.







GLOBAL SOLAR SYSTEMS GmbH

Im Gewerbegebiet Pesch 23 | 50767 Köln

Telefon: 02 21/53 97 66 85 | Fax: 02 21/53 97 66 86 | E-Mail: info@solartrichter.de

Hilfe für Erdbebenopfer überwältigend

Karneval und Spenden passen zusammen

Nach dem verheerenden Erdbeben in der Türkei und Syrien fragten sich viele, wie wir helfen können.

Der Wirt Gabriel Bayrakcioglu - von allen nur Gypsi genannt - und sein Freund Peter Doll hatten eine Idee: Lass uns doch im Bistro eine kleine Karnevalsveranstaltung machen und alle Einnahmen aus Essen und Trinken ge-

hen in einen Spendentopf. Gypsi übernahm die Planung für Essen und Trinken. Hier konnte er als Sponsoren die Firma Gafel und die Firma IGS gewinnen, die einen Teil des Wareneinsatzes übernehmen.

Peter Doll fragte die Karnevalsvereine an. Die Tanzkorps tanzten und es gab Gesangsauftritte. Und fast alle Auftretenden



Lutz Meurer (links) überreicht eine große Spende an Gabriel Bayrakcioglu

AFAN REISEN

BESONDERS. GUT. REISEN.

Aktuelle Angebote

Timmendorfer Strand

Willkommen an der Ostseeküste
01.06. – 08.06.2023 8 Tage
Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
7 x Ü/HP im MARITIM Seehotel
Timmendorfer Strand in Zimmern der
Classic-Kategorie
freier Zugang zum maritim spa &
beauty care Bereich sowie dem
Meerwasserschwimmbad **1.299,-**

Nordfriesland

Sylt – Föhr – Husum – Eiderstedt
05.06. – 10.06.2023 6 Tage
Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
5 x Ü/HP im ****Hotel
Am Schlosspark in Husum
Überfahrt zur Insel Sylt und zurück
Inselrundfahrt Sylt mit Reiseleitung
Fährüberfahrt zur Insel Föhr u. zurück
Inselrundfahrt auf der Insel Föhr
Halbinsel Eiderstedt mit
Reiseleitung **775,-**

Dresden

07.07. – 10.07.2023 4 Tage
Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
3 x Ü/Fr. im de Luxe MARITIM Hotel
in Dresden
Stadtrundfahrt/-führung Dresden
Freie Nutzung des hotel-
eigenen Schwimmbades **405,-**

Tannheimer Tal

Idylle im Herzen der Allgäuer Alpen
09.07. – 16.07.2023 8 Tage
Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
7 x Ü/HP im **** Vital-Hotel zum
Ritter in Tannheim
5 x 4-Gang Wahlmenü mit Salatbuffet
und Käsebrett
Sommerbergbahnen inklusive
inkl. Ausflugsprogramm **1.075,-**

Sonneninsel Fehmarn

20.07. – 27.07.2023 8 Tage
Fahrt im modernen Komfort-Reisebus
7 x Ü/HP im 1-Raum Appartement
mit Meerblick im IFA-Ferienzentrum
Südstrand
1 x „Süß & Heiß“: Frisch gebackene
Waffeln & Kaffee
Inselrundfahrt mit Reiseleitung
Tagesausflug Kiel & Laboe inkl.
Stadtführung in Kiel
Rundfahrt Holsteinische Schweiz
Schiffahrt Puttgarden – Rødby –
Puttgarden
Nutzung der Badewelt FehMare
täglich 1 x 2 Stunden **1.025,-**

Kieler Straße 6b • 41540 Dormagen
Tel. 02133/21 06 20 • www.afan.de

„danken“ für Ihren Auftritt mit einer Geldspende. Es wurde ein sehr gemütlicher Abend. Parallel dazu konnte beim karnevalistischen Abend In der Lohn eine große Spende gesammelt werden.

Am nächsten Tag verzichtete das Festkomitee auf das Geld der Liederheftsammlung und konnte so den Spendenbetrag weiter erhöhen. Auch der Worringer Grill unterstützte die Aktion.

Nach diesen Aktionen ergab sich ein Spendenbetrag von 14367,38 Euro.

Ergänzt wurde dieser Betrag im Nachhinein noch durch verschiedene Sachspenden in Höhe von ca. 20000 Euro, die mit einem gemeinsamen Transport mit ZeROChA e.V. in die Türkei geschickt wurden.

Ein Teil der Spenden wurden einem vertrauenswürdigen syrischen

Priester übergeben. Die Situation in Syrien erscheint noch katastrophaler als in der Türkei.

Gypsi betont ausdrücklich, dass religiöse Zugehörigkeit keine Rolle bei der Verteilung spielt, sondern nur die Not des Einzelnen.

Die SG stellte für die Sammlung von Sachspenden ihre Räumlichkeiten und Personal zur Verfügung.

Die Aktion zeigt, dass wir in Worringen Freunde und Hilfe gut kombinieren können. Weitere Aktionen werden folgen müssen.

Aber wie sagte schon Angela Merkel: WIR SCHAFFEN DAS.

Über den Verlauf der Spendenaktion und das, was wir noch machen können, unterrichten wir in den nächsten Worringer Nachrichten. Ein guter Anfang ist gemacht.

Deckengemälde in unvermuteten Räumen „Sixtinische Kapellen“ in Worringen

Wo vermutet man heutzutage Deckengemälde? Vielleicht in Villen oder Burgen, das bekannteste ist sicher in Rom in der Sixtinischen Kapelle. Aber auch hier in Worringen gibt es solche Gemälde, aber an eher ungewöhnlichen Orten. Das erste Bild befindet sich auf der Herrentoilette der Kreissparkasse.



So entsteht der Narr

Hier wird symbolisch die Geburt eines Narren dargestellt. Dieses Bild ist eng an das Bild in Rom angelehnt. Gestaltet wurde es von Markus Hund. Leider hängt dieses Bild dort nur zur Karnevalszeit. Aber im



Schöne Aussichten auf dem Zahnarztstuhl

nächsten Jahr können Sie sicher mal einen WC-Besuch in der Kreissparkasse anfragen, sicher auch als Frau.

Vier Deckengemälde befinden sich in der Zahnarztpraxis „worringer zähne“. Hier hängen die Bilder von

Marc van der Ploeg über den Behandlungstühlen. Besonders bei Kindern sind die Bilder beliebt, aber auch bei Erwachsenen sind sie immer wieder ein Gesprächsanlass und erleichtern so die erste Hürde beim Platznehmen auf dem

Zahnarztstuhl. Zahnarzt Mathias Cramer liebt seine Kölner Motive in den Behandlungsräumen. Fragen Sie ihn doch mal bei Ihrem nächsten Check nach seinem Lieblingsmotiv. Ob es hier auch mal ein „Worringenbild“ geben wird?

kraus
backt unwiderstehlich gut

Das ist mein Werk.

TAGWERK

Klar, sind wir ein bisschen stolz.
Denn wir legen, wie kaum ein anderer, noch richtig Hand an.
Und das schmeckt man. Probier einfach mal unsere ofenfrischen
Kraussants - oder auch zwei!

Finde ihn raus, Deinen Kraus:

www.unwiderstehlich-gut.de [Instagram unwiderstehlich_gut](https://www.instagram.com/unwiderstehlich_gut) [Facebook Bäckerei Kraus GmbH](https://www.facebook.com/BaekereiKrausGmbH)

Essen retten im Herzen von Worringen

Die Essensretter ziehen ins alte Testzentrum

Wer kennt sie in Worringen nicht, die Essensretter von der Bitterstraße. Was damals vor knapp 7 Jahren mit einer kleinen Station im Sinne des Foodsharings begann, ist heute schon eine feste Institution in Worringen.

Schon seit vielen Jahren suchen die Essensretter e.V. ein Ladenlokal, um die geretteten Lebensmittel zu verteilen. Seit dem 01.03. nun sind sie in ihrem neuen Ladenlokal auf der Sankt-Tönnis-Straße zu finden. Dieses Ladenlokal hat nichts mehr gemein mit dem anfänglich als Behelfslösung gesehene Stand der Essensretter. Durch die

Spende von Gemüsegeräten eines Lebensmittelmarktes in Neuss können die geretteten Lebensmittel nun lebensmittelgerecht an die Worringer Bürger verteilt werden.

Das neue Ladenlokal bietet die Möglichkeit, dass drei Retter, anstelle zuvor nur einer Person, gleichzeitig das Ladenlokal betreten dürfen. Bereits die ersten Verteilungen am 27. und 28.02. haben gezeigt, dass der Umzug von allen gut aufgenommen wurde, und die Verteilzeiten in den neuen Räumlichkeiten um einiges kürzer und



Die Vorstandsmitglieder Dana Maeding (vorne links), Sonia Caruso (vorne mitte), Sabine Gaebler (hinten rechts) und das Team des neuen Ladenlokals auf der Sankt-Tönnis-Straße

komfortabler, aber vor allem wärmer stattfinden können.

Besonders wichtig ist für die Essensretter, der Lebensmittelverschwendung entgegenzuwirken. Aus diesem Grund „retten“ sie Lebensmittel, die im Supermarkt nicht mehr verkauft werden dürfen, aber ansonsten noch allen lebensmittelrechtlichen Vorschriften entsprechen. Dabei ist dem Vorstandsmitglied Sabine Gaebler besonders wichtig, dass die Verteilung der Lebensmittel für alle Menschen (ab 16 Jahren) und nicht nur für Bedürftige möglich ist. „Die Tafel rettet Menschen. Die Essensretter retten die Lebensmittel“, so Gaebler.

Neben Lebensmitteln bieten die Essensretter aber auch Waren aus anderen Bereichen an, wie zum Beispiel Waschmittel und Kohle, eben alles, was nicht mehr im Laden verkauft werden darf und sonst weggeworfen werden wür-

de. Damit jeden Tag auch ausreichend gerettete Lebensmittel in das Ladenlokal in Worringen transportiert werden, besteht der Verein aus ungefähr 100 Mitgliedern, von denen sich 50 Mitglieder aktiv an der Verteilung beteiligen, sei es durch die Anwesenheit bei der Verteilung selbst oder in der Tätigkeit als Fahrer und Abholer.

Dabei finanziert sich der Verein ausschließlich durch Sponsoren und Spenden, ohne deren Hilfe das Verteilen der Lebensmittel nicht möglich wäre. Auch alle Mitglieder der Essensretter beteiligen sich ausschließlich ehrenamtlich.

„Vielleicht wird es ja irgendwann nicht mehr notwendig sein, dass Essen gerettet werden muss“, so der Wunsch von Sabine Gaebler. Aber bis dahin werden die Essensretter weiterhin Lebensmittel an die Worringer Bürgerinnen und Bürger verteilen.

Hackenbroich Schreinerei

Fachbetrieb für:

- ✚ Schränke und Innenausbau
- ✚ Büro- und Praxiseinrichtungen
- ✚ Fenster und Türen
- ✚ Wintergärten und Treppen

Robert-Bosch-Str. 34, 50769 Köln-Feldkassel

☎ 02 21 / 70 70 75

Hackenbroich Bestattungen

Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Überführungen
Vorsorgeberatung • Erledigung aller Formalitäten

Langer Weg 8
50769 Köln-Worringen

Tag u. Nacht

☎ 02 21 / 78 11 82
☎ 78 50 60 • 70 70 75

1922: Konrad Adenauer sackte Worringen ein Bürgervereinsvorsitzender bestieg Rosenmontag sein Käppmobil

Kaspar Dick ist inzwischen seit 11 Jahren im Amt. Grund genug für eine „Ehrenrunde“ im Rosenmontagszug. 11 Jahre zuvor hatte der Bürgervereinsvorstand schon einmal mit einem Wagen am Zoch teilgenommen. Das geschah zu Ehren des Prinzen Bernd Jansen, zu der Zeit ebenfalls Vorsitzender des Bürgervereins Worringen.

Ein Wagenmotto war schnell gefunden, jährte

sich doch die Eingemeindung nach Köln 2022 zum 100. Mal.

Der amtierende Oberbürgermeister Konrad Adenauer klüngelte mit dem



Vorstand des Bürgervereins mit Spaß im Rosenmontagszug

Gemeindebürgermeister Seul einen Vertrag aus, der Köln 25 % des damaligen Stadtgebietes bescherte.

Für ein Beutelchen Geld an Seul stopfte Adenauer Worringen ins große Kölner Stadtsäckel, treffend dargestellt durch eine Ge-

meinschaftsproduktion von Karl-Johann Rellecke und der handwerklichen Kreativität unseres Freundes Berthold Jungk.



Worringen eingesackt

WIR HABEN GUTE KARTEN BEI HOCHWASSER.

Innovativer Hochwasserschutz.
Für dich. Für Köln.

 **StEB**
Köln

DIE
WASSER
BESSER
MACHER.de
Tiefer eintauchen!

Weihnachtsmarkt ohne Lichterglanz?

Spenden von INEOS und Volksbank finanzierten Kauf des Weihnachtsbaums

20 Jahre hatte alles nach dem Muster funktioniert: Einer Worringer Familie war ein Nadelbaum „über das Haus gewachsen“, die Freiwillige Feuerwehr übte das Baumfällen, der Bürgerverein organisierte den Transport und mit Hilfe der Dachdeckerfirma Sturm wurde der Baum auf dem St.-Tönnis-Platz aufgestellt und anschließend geschmückt.

Zuletzt dauerte diese Aktion, jeweils samstags vor dem 1. Advent, bis zu fünf Stunden. Angebotene Bäume standen zunehmend nicht mehr in den Vorgärten, sondern tief am

Grundstücksende und waren nur schwer zugänglich. Gefahrfälle konnten man das mittlerweile nennen. Auch der Weg zum Aufstellplatz kostete immer mehr Nerven, vor allem, weil die Straßen in Worringen vielfach so zugesperrt sind, dass ein Durchkommen kaum noch möglich war. Der Aufwand erschien den Verantwortlichen vom Bürgerverein am Ende einfach zu hoch.

Guter Rat war teuer. Sollten wir auf einen Weihnachtsbaum verzichten? Oder doch einen kaufen? Die Rettung kam durch Spenden von INEOS und Volksbank. Hiermit konn-



Oh Tannenbaum, wie schön sind deine Lichter

Joh. Oswald Riede
Malergeschäft

Wir führen für Sie aus:

- Tapezierarbeiten
- Innen- und Außenanstrich
- Lackierungen
- Dekorative Gestaltung
- Teppich, Design- / Vinylböden und Laminat

Lievergesberg 95
50769 Köln

Tel.: 0221/785686
E-Mail: riede@netcologne.de

ten eine Tanne, ebenso dringend notwendiger neuer Baumschmuck und Lichterketten beschafft werden.

Transport, Aufstellung und das Schmücken waren nach 2,5 Stunden erledigt und das Beste:

Alle fanden den Baum endlich mal wieder gut gewachsen.

Der Bürgervereinsvorstand bedankt sich dafür bei:

Daniela Dahmen, Regionalleiterin der Volksbank
Andreas Hain, Nachbarnschafdialog der INEOS
Daniel van Balsfort, Landwirt aus Langel
Mathias Sturm, Dachdecker mit Kran und zugleich Löschgruppenleiter der Freiwilligen Feuerwehr, ohne deren Mitwirken es keinen Ortsweihnachtsbaum in Worringen gäbe.

Auf ein Neues also, am Samstag vor dem 1. Advent 2023...

Madonnengrotte eingeweiht

Private Initiative erfolgreich

Heinz Pesch erfuhr von der Idee zum Projekt Grottenbau, die in den Reihen der Schwestern des Franziskanerordens geboren wurde und war sofort begeistert. Er holte sich Hilfe bei seinen Stammtischbrüdern vom



Stammtisch „6 bei Rosi“, die auch bereitwillig die Finanzierung übernehmen. Und so entstand ein Kleinod, das zukünftig der von Elio Pule-
ra gespendeten Madonna als Unterkunft dient.

Am 14. Januar wurde die Madonnengrotte feierlich von Pfarrer Wolff unter Anwesenheit unseres Prinzen Thomas II, Elio Pule-
ra, den Ordensschwestern und den Stammtischmitgliedern gesegnet.

Im Anschluss an die Zeremonie luden die Ordensschwestern noch zu einem kleinen Umtrunk ein. Die Grotte steht im Garten der



Feierliche Einsegnung mit Prinz Thomas II




alten Kaplanei am Breiten Wall und kann jederzeit von interessierten Mitbürgern besucht werden. Dies ist

wieder ein Beispiel für aktives Gemeinwesen. Vielen Dank an alle Beteiligten.



AWB Beratungsteam
Pädagogische Beratungsangebote
und Umweltbildungsaktionen

Wir müssen reden

-  - **Abfallvermeidung/Zero Waste**
-  - **Wertstofftrennung**
-  - **Stadtsauberkeit**

Bei uns erfahren Kölner Kinder, Jugendliche und Erwachsene alles rund um das Thema Abfall. Wir besuchen Einrichtungen, Veranstaltungen und bieten Aktionen sowie Betriebshofführungen an.

Telefon:

0221 / 9 22 22 88

E-Mail:

nissi@awbkoeln.de

www.awbkoeln.de



Das Prinzenjahr 2023





Sie möchten eine Immobilie verkaufen?

Mit unserem Käuferfinder erfahren Sie, wie viele Interessenten aus unserer Datenbank zu Ihrer Immobilie passen.

www.laufenberg-immobilien.de/kaeufer-finden

Oder lassen Sie Ihre Immobilie kostenfrei und unverbindlich bewerten:

Laufenberg Immobilien

🏠 Frankenstraße 24, Dormagen | ☎ 02133 / 975 988 0

✉ info@laufenberg-immobilien.de | 🌐 www.laufenberg-immobilien.de





Es geht doch nichts über ein eigenes Zuhause.

Ihr Weg ins Eigenheim: die Sparkassen-Baufinanzierung.

In den eigenen vier Wänden zu leben, macht glücklich – wir machen Ihren Traum wahr. Lassen Sie sich jetzt beraten.

[ksk-koeln.de/baufinanzierung](https://www.ksk-koeln.de/baufinanzierung)

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Köln